



Carl Spitzweg, *Der arme Poet*, Entwurf, etwa 1837, Öl auf Papier, montiert auf Karton,
© Grohmann Museum, Milwaukee, USA

Ausstellung Carl Spitzweg entwickelt sich zum Besuchermagnet

Bereits über 7.000 Besucher sahen sich im Kunsthaus Apolda Avantgarde die Ausstellung „*Der rote Schirm. Liebe und Heirat bei Carl Spitzweg*“ an.

Der Kreis Weimarer Land präsentiert diese überaus sehenswerte Schau in Kooperation mit dem Museum Georg Schäfer in Schweinfurt sowie der Kreisstadt Apolda und dem Kunstverein Apolda Avantgarde als langjährige Unterstützer.

Gäste aus Amerika, Schweden und Deutschland darunter Thüringen strömen bereits in die Kreisstadt, um sich den Werken Carl Spitzwegs zu widmen. Einträge im Gästebuch sind voll des Lobes. „Tolle Ausstellung, ausgezeichnet kommentiert! Beeindruckendes Museum! Wir kommen wieder!“

„Die Anreise von Rostock hat sich sehr gelohnt!“

„Eine durchaus sehr sehenswerte Ausstellung. Möge uns allen der rote Schirm im Leben begegnen.“ - um hier nur einige zu nennen.

Noch bis 15. Dezember 2024 zeigt die Kunstvilla in Apolda 80 Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen und Druckgrafiken dieses bedeutenden Malers des 19. Jahrhunderts im Kunsthaus Apolda Avantgarde.

Mit der Ausstellung „*Der rote Schirm. Liebe und Heirat bei Carl Spitzweg*“, die bereits im Frühjahr dieses Jahres im Museum Georg Schäfer in Schweinfurt zu sehen war, begibt sich das Kunsthaus Apolda Avantgarde auf eine äußerst spannende und entdeckungsreiche Spurensuche nach dem roten Schirm, der von der Forschung bislang unentdeckt geblieben ist und der sich in seiner Bedeutung von immenser Tragweite erweist.

Die Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen und Druckgrafiken stammen aus dem Bestand des Museum Georg Schäfer sowie aus anderen renommierten Sammlungen aus dem In- und Ausland.

Fortsetzung auf Seite 2.

DAS ERWARTET SIE IN DIESER AUSGABE:

Amtlicher Teil

Beschlüsse des Kreistages
vom 19.09.2024

► Seite 4

Bekanntmachungen
der Apoldaer Wasser GmbH
und des Abwasserzweckverbandes
Apolda

► Seite 8

Bekanntmachungen der
Unteren Immissionschutzbehörde

► Seite 10

Nichtamtlicher Teil

Auf den Zahn gefühlt

► Seite 12

Ankündigungen des
Faschings-Regionalverein Apolda

► Seite 13

Angebotsübersicht ALEKS

► Seite 15

Auszug aus dem Angebot
der Kreisvolkshochschule
Weimarer Land

► Seite 14

HINWEIS IN EIGENER SACHE

Alle hier veröffentlichten amtlichen Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 27 a des Thüringer Verwaltungsvorfahrensgesetzes gleichlautend auch auf der Internet-Präsenz des Kreises Weimarer Land www.weimarerland.de mittels der elektronisch einsehbar Version dieses Amtsblattes.

► Nächste Ausgabe: 18.12.2024

TERMINE

29.10.2024	Jugendhilfeausschuss
30.10.2024	Bau- und Vergabeausschuss
04.11.2024	Ausschuss für Umwelt- und Naturschutz sowie Landwirtschaft
04.11.2024	Werkausschuss
05.11.2024	Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss
06.11.2024	Finanzausschuss
07.11.2024	Wirtschafts- und Verkehrsausschuss
11.11.2024	Ausschuss für Gesundheit und Soziales
12.11.2024	Jugendhilfeausschuss
13.11.2024	Finanzausschuss
14.11.2024	Rechnungsprüfungsausschuss
18.11.2024	Kreisausschuss
20.11.2024	Bau- und Vergabeausschuss
28.11.2024	Kreistag
11.12.2024	Bau- und Vergabeausschuss

Die Tagesordnungen öffentlicher Sitzungen stehen Ihnen zum jeweiligen Zeitpunkt im Bürger- und Ratsinformationssystem zur Verfügung.

Fortsetzung von Seite 1.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog mit 176 Seiten, in dem alle ausgestellten Werke abgebildet werden und der das Thema in unterschiedlichen Beiträgen wissenschaftlich aufarbeitet. Eine Vielzahl von Begleitveranstaltungen runden das Programm um den "Roten Schirm" ab und verorten das Thema einmal mehr im Hier und Jetzt, denn in ländlichen Bereichen

ist der Brauch der Hochzeitlader bis heute existent.

Gefördert wird die Ausstellung von der Sparkasse Mittelthüringen, der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, der Energieversorgung Apolda GmbH, dem Freistaat Thüringen, der Stadt Apolda sowie dem Kunstverein Apolda Avantgarde.

Öffnungszeiten Trichinenuntersuchungsstelle des Landratsamtes Weimarer Land in Apolda zum Jahreswechsel

Montag 23.12.2024 geöffnet,

Probenannahme 07.00 - 11.00 Uhr
Untersuchungsbeginn 11.00 Uhr

24.12.-29.12.2024 geschlossen

Montag 30.12.2024 geöffnet,

Probenannahme 08.30 - 10.00 Uhr
im Labor, Zugang
Innenhof,
Eingang unter-
halb der Kantine,
Untersuchungsbeginn 10.00 Uhr

31.12.2024 und 1.1.2025 geschlossen

Ab Donnerstag, dem 02.01.2025 ist die Trichinenuntersuchungsstelle wieder regulär geöffnet.

Trichinenprobenannahmestelle **Weimar Stadt** geschlossen vom **24.12.2024 bis 01.01.2025**.

**Schmidt
Veterinär- und
Lebensmittelüberwachungsamt**

Landratsamt Weimarer Land

Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda

Telefon: 03644 540-0

Fax: 03644 540-850

E-Mail:

post.landratsamt@weimarerland.de

Internet: www.weimarerland.de

Öffnungszeiten

Montag mit Termin

Dienstag mit Termin

Mittwoch mit Termin (Zahlungen am Automaten möglich)

Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

(Führerscheinstelle, Kfz-Zulassungsbehörde, Ausländerbehörde nur mit Termin)

Freitag mit Termin (Zahlungen am Automaten möglich)

Die Kreiswerke Weimarer Land informieren

WO ENTSORGE ICH WAS?

WEITER VERWENDEN statt VERNICHTEN

„Eigentlich ist unsere Couch doch noch gut! Und der Kühlschrank geht ja auch noch! Muss das zum Sperrmüll? Gibt es denn niemanden ...?“

Gibt es. Das Sozialkaufhaus der DIAKONIE in Apolda - auch bekannt als „BOZ-Basar“. Funktionstüchtige Weiße Ware (Kühlschrank, Waschmaschine, Trockner, Herde), Elektrogeräte (Mikrowelle, Fernseher u. a.), Haushaltswaren, Spielwaren, Fahrräder und Möbelstücke sind gern gesehene und dringend benötigte Spenden zur weiteren Verwendung. Denn es gibt immer mehr sozial benachteiligte Mitmenschen, die sich freuen gebrauchte Gegenstände für einen Obulus im Sozialkaufhaus erwerben zu können.

Diese Initiative der DIAKONIE Apolda, unserer Entsorgungsgesellschaft und den Kreiswerken des Weimarer Landes unterstützt die Ziele des Kreislaufwirtschaftsgesetzes zur Schonung der natürlichen Ressourcen.

Machen Sie mit! Rufen Sie einfach an unter:

Sozialkaufhaus BOZ
An der Karlsquelle 6
(Eingang Weilandstr. 7)
99510 Apolda
boz@diakonie-ap.de

Telefon: 03644 6520505
Mobil: 01512-7087550

Alternativ können Sie Ihre Gegenstände auch bei der EGW, am Kalkteich 8 in Apolda, abgeben.

Sprechen Sie bitte unsere Mitarbeiter an.

Vielen Dank!

Für Rückfragen stehen die Kreiswerke zur Verfügung unter:
post.kreiswerke@weimarerland.de
oder 03644 540-680

**Frank Gerhardt
Werkleiter
Kreiswerke Weimarer Land**

Achtung bitte beachten!

Das Landratsamt Weimarer Land bleibt vom 27.12.2024 bis 01.01.2025 geschlossen. Ab 02.01.2025 ist die Behörde wieder erreichbar.

Ehrenmedaille der Stadt Apolda für Hans Jürgen Giese



Geehrt wurde Hans Jürgen Giese aus Niederroßla (rechts im Bild).

„Ich kann mir keinen besseren Rahmen vorstellen, um jenen verdienstvollen Streiter für unsere Stadt mit dieser hohen Auszeichnung zu würdigen.

Es handelt sich um einen Menschen, einen Freund, der sich in außergewöhnlicher Weise um unsere Stadt verdient gemacht hat. Sein herausragendes Engagement in den Bereichen Kunst, Kultur und Wirtschaftsförderung hat die positive Wahrnehmung unserer Heimatstadt Apolda weit über ihre Grenzen hinaus nachhaltig geprägt. Die Nominierung für diese Auszeichnung war mir ein besonderes Anliegen und es erfüllt mich mit Stolz, dass unser Stadtrat in seiner letzten Sitzung diese Entscheidung einstimmig mitgetragen hat.“

Mit diesen sehr treffenden Worten kündigte Apoldas Bürgermeister Olaf Müller (links im Bild) am 3. Oktober 2024 zur feierlichen Stadtratssitzung im Hotel am Schloß die Verleihung der „Medaille für besondere Verdienste um die Stadt Apolda“ an.

Hans Jürgen Giese ist seit über 30 Jahren als ehrenamtlicher Geschäftsführer des Kunstvereins Apolda Avantgarde tätig. In dieser Zeit hat er einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet, dass der Kunstverein Apolda Avantgarde durch seine regionalen und überregionalen Projekte sich einen guten Ruf in Thüringen erworben hat.

Besonders mit der Übernahme der Trägerschaft für das Kunsthaus Apolda durch den Kunstverein Apolda Avantgarde im Jahre 1995 hat Hans Jürgen Giese mit hohem Engagement, Gespür für die richtigen Ausstellungsprojekte und dem Aufbau eines großen Netzwerks von Kuratoren und Förderern das Kunsthaus zu einem entscheidenden Imageträger der Kreisstadt Apolda und auch Thüringens entwickelt.

Seit Bestehen des Kunsthauses konnten über 665.000 Besucher im Kunsthaus begrüßt werden. Damit hat das Kunsthaus auch seinen hohen Stellenwert für die Wirtschafts- und Tourismusentwicklung der Region unterstrichen.

Hans Jürgen Giese ist ein Visionär, der immer bereit ist, neue Wege zu gehen. Er war u. a. Ideengeber und Initiator des Apoldaer Oldtimer Schlosstreffens, der Bad Sulzaer Musiktage und des APOLDA EUROPEAN DESIGN AWARDS.

Hans Jürgen Giese ist auch ein exzellenter Netzwerker. So hat er beim APOLDA EUROPEAN DESIGN AWARD bedeutende Designer/Designerinnen sowie große europäische Textil- und Modefirmen für das Projekt begeistern können.

Unvergessen sind die von ihm initiierten Ausstellungen und persönlichen Besuche von Wolfgang Joop, Karl Lagerfeld und Willi Bogner im Kunsthaus Apolda, die durch die Medien positiv begleitet wurden.

Viele der spektakulären Ausstellungen im Kunsthaus Apolda Avantgarde sind Ergebnis eines von Giese entwickelten gut funktionierenden Netzwerks von Leihgebern, Kuratoren und Sponsoren.

Hans Jürgen Giese ist aber auch ein Mensch, der für seine Projekte andere begeistern kann und der es auch versteht, Partnerschaften zu stiften und zu pflegen. Teamarbeit ist für ihn die Grundlage jeglichen Erfolgs.

Hans Jürgen Giese hat durch sein langjähriges Wirken einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet, dass die Stadt Apolda und der Kreis Weimarer Land kulturell und touristisch eine positive Entwicklung genommen haben, dass man auf diese Region schaut und dass man vor allem auch über diese Stadt und diese Region spricht.

Er hat nachhaltig die Entwicklung von Kunst, Kultur und Wirtschaftsförderung für die Kreisstadt Apolda und den Kreis Weimarer Land geprägt.

Danke an Hans Jürgen Giese und herzlichen Glückwunsch.

Beschlüsse des Kreistages

Der Kreistag fasste in öffentlicher Sitzung am 19.09.2024 folgende Beschlüsse:

Beschluss-Nummer: 12-2/2024

Der Kreistag genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 18.06.2024.

Beschluss-Nummer: 13-2/2024

Der Kreistag des Kreises Weimarer Land wählt **Frau Jacqueline Schwikal** zur hauptamtlichen Beigeordneten des Kreises Weimarer Land.

Beschluss-Nummer: 14-2/2024

Der Kreistag des Kreises Weimarer Land wählt **Herrn Eberhard Hildebrandt** zum Ersten ehrenamtlichen Beigeordneten des Kreises Weimarer Land.

Beschluss-Nummer: 15-2/2024

Der Kreistag des Kreises Weimarer Land wählt **Herrn Dirk Schütze** zum Zweiten ehrenamtlichen Beigeordneten des Kreises Weimarer Land.

Beschluss-Nummer: 16-2/2024

Auf Vorschlag der im Kreistag vertretenen Fraktionen bzw. Ausschussgemeinschaft beschließt der Kreistag des Kreises Weimarer Land die Besetzung des **Kreisausschusses**:

Mitglied	Stellvertreter	besetzt durch
Herr Ulrich Kühn	Frau Annette Cornelius	Fraktion AfD/BI
Herr Thomas Weber	Frau Manuela Stümpfl	Fraktion AfD/BI
Herr Dirk Geyer	Herr Uwe Güttner	Fraktion AfD/BI
Herr Thomas Gottweiss	Herr Michael Jahn	Fraktion der CDU
Herr Eberhard Hildebrandt	Herr Thomas Heß	Fraktion der CDU
Herr Ronny Funk	Herr Jörg Bauer	Ausschussgemeinschaft FWW/FDP/SPD
Frau Gudrun Kittel	Frau Beatrice Sauerbrey	Fraktion LINKE/GRÜNE

Beschluss-Nummer: 17-2/2024

Auf Vorschlag der im Kreistag vertretenen Fraktionen/Ausschussgemeinschaft beschließt der Kreistag des Kreises Weimarer Land die Besetzung des **Werkausschusses**:

Mitglied	Stellvertreter	besetzt durch
Herr Ulrich Kühn	Frau Manuela Stümpfl	Fraktion AfD/BI
Frau Maria Eichler	Herr Thomas Weber	Fraktion AfD/BI
Herr Dirk Geyer	Herr Uwe Güttner	Fraktion AfD/BI
Herr Thomas Gottweiss	Herr Thomas Heß	CDU-Fraktion
Herr Sören Rost	Frau Christine Lieberknecht	CDU-Fraktion

Herr Jörg Bauer	Herr Jörg Hammer	Ausschussgemeinschaft FWW/FDP/SPD
Frau Gudrun Kittel	Herr Max Reschke	Fraktion LINKE/GRÜNE

Beschluss-Nummer: 18-2/2024

Auf Vorschlag der im Kreistag vertretenen Fraktionen/Ausschussgemeinschaft beschließt der Kreistag des Kreises Weimarer Land die Besetzung des **Bau- und Vergabeausschusses**:

Mitglied	Stellvertreter	besetzt durch
Herr Ulrich Kühn	Herr Joachim Sennewald	Fraktion AfD/BI
Frau Annette Cornelius	Frau Maria Eichler	Fraktion AfD/BI
Herr Dirk Geyer	Herr Matthias Anding	Fraktion AfD/BI
Herr Maik Tille	Herr Mike Mohring	CDU-Fraktion
Herr Dr. Thomas Basche	Frau Christine Lieberknecht	CDU-Fraktion
Herr Ralf Lindner	Herr Jörg Hammer	Ausschussgemeinschaft FWW/FDP/SPD
Frau Constanze Kubitz	Herr Max Reschke	Fraktion LINKE/GRÜNE

Beschluss-Nummer: 19-2/2024

Auf Vorschlag der im Kreistag vertretenen Fraktionen/Ausschussgemeinschaft beschließt der Kreistag des Kreises Weimarer Land die Besetzung des **Finanzausschusses**:

Mitglied	Stellvertreter	besetzt durch
Herr Dr. Paul Ilten	Frau Maria Eichler	Fraktion AfD/BI
Herr Wolfgang Prabel	Herr Ulrich Kühn	Fraktion AfD/BI
Herr Dirk Geyer	Herr Uwe Güttner	Fraktion AfD/BI
Herr Hannes Raebel	Herr Sören Rost	CDU-Fraktion
Herr Fred Menge	Herr Konstantin Schwark	CDU-Fraktion
Herr Jens Enderlein	Herr Ralf Lindner	Ausschussgemeinschaft FWW/FDP/SPD
Frau Gudrun Kittel	Frau Beatrice Sauerbrey	LINKE/GRÜNE

Beschluss-Nummer: 20-2/2024

Auf Vorschlag der im Kreistag vertretenen Fraktionen/Ausschussgemeinschaft beschließt der Kreistag des Kreises Weimarer Land die Besetzung des **Rechnungsprüfungsausschusses**:

BESCHLÜSSE

Mitglied	Stellvertreter	besetzt durch
Herr Dr. Paul Ilten	Herr Karsten Müller	Fraktion AfD/BI
Frau Manuela Stümpfl	Herr Ulrich Kühn	Fraktion AfD/BI
Herr Uwe Güttner	Herr Dirk Geyer	Fraktion AfD/BI
Herr Michael Jahn	Frau Christine Lieberknecht	CDU-Fraktion
Herr Mike Mohring	Herr Maik Tille	CDU-Fraktion
Herr Jens Enderlein	Frau Anke Schwark	Ausschuss-gemeinschaft FWW/FDP/SPD
Frau Beatrice Sauerbrey	Frau Gudrun Kittel	LINKE/GRÜNE

Beschluss-Nummer: 21-2/2024

Auf Vorschlag der im Kreistag vertretenen Fraktionen/Ausschussgemeinschaft beschließt der Kreistag des Kreises Weimarer Land die Besetzung des **Ausschusses für Gesundheit und Soziales**:

Mitglied	Stellvertreter	besetzt durch
Frau Manuela Stümpfl	Frau Annette Cornelius	Fraktion AfD/BI
Herr Joachim Sennewald	Herr Wolfgang Prabel	Fraktion AfD/BI
Herr Uwe Güttner	Herr Matthias Anding	Fraktion AfD/BI
Herr Dr. Christian Brändel	Herr Thomas Gottweiss	CDU-Fraktion
Frau Katjana Hesse	Herr Enno Dörnfeld	CDU-Fraktion
Herr Dirk Schütze	Herr Jörg Bauer	Ausschuss-gemeinschaft FWW/FDP/SPD
Herr Udo Nauber	Frau Constanze Kubitz	LINKE/GRÜNE

Beschluss-Nummer: 22-2/2024

Auf Vorschlag der im Kreistag vertretenen Fraktionen/Ausschussgemeinschaft beschließt der Kreistag des Kreises Weimarer Land die Besetzung des **Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses**:

Mitglied	Stellvertreter	besetzt durch
Frau Annette Cornelius	Herr Simon Ehrenreich	Fraktion AfD/BI
Herr Marko Glaser	Herr Karsten Müller	Fraktion AfD/BI
Herr Matthias Anding	Herr Uwe Güttner	Fraktion AfD/BI
Herr Rüdiger Eisenbrand	Frau Katjana Hesse	CDU-Fraktion
Herr Enno Dörnfeld	Herr Eberhard Hildebrandt	CDU-Fraktion
Frau Diana Brückner-Rentzsch	Herr Jens Enderlein	Ausschuss-gemeinschaft FWW/FDP/SPD
Herr Udo Nauber	Herr Kevin Reichenbach	LINKE/GRÜNE

Beschluss-Nummer: 23-2/2024

Auf Vorschlag der im Kreistag vertretenen Fraktionen/Ausschussgemeinschaft beschließt der Kreistag des Kreises Weimarer Land die Besetzung des **Wirtschafts- und Verkehrsausschusses**:

Mitglied	Stellvertreter	besetzt durch
Herr Karsten Müller	Herr Thomas Weber	Fraktion AfD/BI
Herr Wolfgang Prabel	Herr Dr. Paul Ilten	Fraktion AfD/BI
Herr Uwe Güttner	Herr Matthias Anding	Fraktion AfD/BI
Herr Eberhard Hildebrandt	Herr Hannes Raebel	CDU-Fraktion
Herr Thomas Heß	Herr Maik Tille	CDU-Fraktion
Herr Jörg Hammer	Frau Diana Brückner-Rentzsch	Ausschuss-gemeinschaft FWW/FDP/SPD
Herr Kevin Reichenbach	Frau Constanze Kubitz	Fraktion LINKE/GRÜNE

Beschluss-Nummer: 24-2/2024

Auf Vorschlag der im Kreistag vertretenen Fraktionen/Ausschussgemeinschaft beschließt der Kreistag des Kreises Weimarer Land die Besetzung des **Ausschusses für Umwelt- und Naturschutz sowie Landwirtschaft**:

Mitglied	Stellvertreter	besetzt durch
Herr Karsten Müller	Herr Marko Glaser	Fraktion AfD/BI
Frau Maria Eichler	Frau Annette Cornelius	Fraktion AfD/BI
Herr Uwe Güttner	Herr Matthias Anding	Fraktion AfD/BI
Herr Thomas Gottweiss	Herr Dr. Christian Brändel	CDU
Herr Hannes Raebel	Herr Maik Tille	CDU
Herr Ronny Funk	Herr Ralf Lindner	Ausschuss-gemeinschaft FWW/FDP/SPD
Herr Max Reschke	Frau Beatrice Sauerbrey	LINKE/GRÜNE

Beschluss-Nummer: 25-2/2024

Der Kreistag des Kreises Weimarer Land wählt die **stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses**:

Mitglied	besetzt durch
Herr Marko Glaser	Fraktion AfD/BI
Herr Matthias Anding	Fraktion AfD/BI
Herr Tim Kröhnert	CDU-Fraktion
Herr Konstantin Schwark	CDU-Fraktion
Frau Anke Schwark	Ausschussgemeinschaft FWW/FDP/SPD
Herr Max Reschke	Fraktion LINKE/GRÜNE

BESCHLÜSSE

Beschluss-Nummer: 26-2/2024

Der Kreistag des Kreises Weimarer Land wählt die **stimmberechtigten stellvertretenden Mitglieder des Jugendhilfeausschusses**:

Stellvertreter	besetzt durch
Herr Joachim Sennewald	Fraktion AfD/BI
Herr Uwe Güttner	Fraktion AfD/BI
Herr Jens Werner	CDU-Fraktion
Frau Linda Guthmann	CDU-Fraktion
Herr Jörg Bauer	Ausschussgemeinschaft FWW/FDP/SPD
Frau Gudrun Kittel	Fraktion LINKE/GRÜNE

Beschluss-Nummer: 27-2/2024

Der Kreistag des Kreises Weimarer Land wählt für den **Jugendhilfeausschuss** des Kreistages des Kreises Weimarer Land die genannten Personen des **abgestimmten Vorschlags der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe**:

Stimmberechtigtes Mitglied	Stellvertreter
Frau Claudia Bischoff-Dähler (Diakoniewerk Apolda gGmbH)	Frau Annett Henkel (Diakoniewerk Apolda gGmbH)
Herr Nicki Mentel (Trägerwerk Soziale Dienste in Thüringen gGmbH)	Frau Lissy Klitz (Trägerwerk Soziale Dienste in Thüringen gGmbH)
Frau Kristin Tolk (Lebenshilfe-Werk Weimar/Apolda e. V.)	Herr Bernd Schröter (IFAP Institut für angewandte Pädagogik e. V.)
Herr Jan Marasow (IFAP Institut für angewandte Pädagogik e. V.)	Frau Annette Görg (pro familia Thüringen e. V. Kinder- und Jugendschutzdienst Känguru)

Beschluss-Nummer: 28-2/2024

Der Kreistag des Kreises Weimarer Land bestellt folgende Personen als Mitglieder in den **Aufsichtsrat der Personenverkehrsgesellschaft mbH Weimarer Land**:

Mitglied	besetzt durch
Herr Wolfgang Prabel	Fraktion AfD/BI
Herr Simon Ehrenreich	Fraktion AfD/BI
Herr Dirk Geyer	Fraktion AfD/BI
Herr Maik Tille	CDU-Fraktion
Herr Michael Jahn	CDU-Fraktion
Herr Jörg Bauer	CDU-Fraktion
Herr Kevin Reichenbach	Fraktion LINKE/GRÜNE
Herr Olaf Weißenborn	Arbeitnehmervertreter

Beschluss-Nummer: 29-2/2024

Der Kreistag des Kreises Weimarer Land bestellt folgende Personen als Mitglieder in den **Aufsichtsrat der Entsorgungsgesellschaft Weimarer Land mbH**:

Mitglied	besetzt durch
Herr Ulrich Kühn	Fraktion AfD/BI
Herr Dirk Geyer	Fraktion AfD/BI
Herr Eberhard Hildebrandt	CDU-Fraktion
Frau Anke Schwark	CDU-Fraktion

Beschluss-Nummer: 30-2/2024

Der Kreistag des Kreises Weimarer Land bestellt folgende Personen als Mitglieder in den **Aufsichtsrat der Robert-Koch-Krankenhaus Apolda GmbH**:

Mitglied	besetzt durch
Herr Wolfgang Prabel	Fraktion AfD/BI
Herr Thomas Weber	Fraktion AfD/BI
Herr Uwe Güttner	Fraktion AfD/BI
Herr Hermann Schmitt	CDU-Fraktion
Herr Dr. Thomas Basche	CDU-Fraktion
Frau Gudrun Kittel	Fraktion LINKE/GRÜNE
Frau Andrea Thorwarth	Vertreter der Mitarbeiter
Herr Michael Gröber	externer Sachverständiger

Beschluss-Nummer: 31-2/2024

Der Kreistag des Kreises Weimarer Land bestellt als Mitglieder in den **Aufsichtsrat der Medizinisches Versorgungszentrum in Apolda GmbH**:

Mitglied	besetzt durch
Frau Maria Eichler	Fraktion AfD/BI
Herr Thomas Weber	Fraktion AfD/BI
Frau Katjana Hesse	CDU-Fraktion
Herr Rüdiger Eisenbrand	CDU-Fraktion

Beschluss-Nummer: 32-2/2024

Der Kreistag des Kreises Weimarer Land bestellt als Mitglieder in den **Aufsichtsrat der Klinik-Servicegesellschaft Apolda mbH**:

Mitglied	besetzt durch
Herr Simon Ehrenreich	Fraktion AfD/BI
Frau Manuela Stümpfl	Fraktion AfD/BI
Herr Jens Werner	CDU-Fraktion
Herr Dirk Schütze	CDU-Fraktion
Frau Constanze Kubitz	Fraktion LINKE/GRÜNE

Beschluss-Nummer: 33-2/2024

Auf Vorschlag der im Kreistag vertretenen Fraktionen beruft der Kreistag des Kreises Weimarer Land folgende Personen in den **Fachbeirat für das Schullandheim Tonndorf**:

Mitglied	besetzt durch Fraktion
Herr Simon Ehrenreich	AfD/BI
Frau Peggy Blasi	AfD/BI
Herr Joachim Sennewald	AfD/BI
Herr Uwe Güttner	AfD/BI
Herr Enno Dörnfeld	CDU
Frau Manuela Döring	CDU
Frau Kathrin Höppner-Dörnfeld	CDU
Herr Norbert Block	CDU
Frau Beatrice Sauerbrey	LINKE/GRÜNE
Herr Helmut Zenker	FWW/FDP

Beschluss-Nummer: 34-2/2024

Auf Vorschlag der im Kreistag vertretenen Fraktionen beruft der Kreistag des Kreises Weimarer Land folgende Personen in den **Regionalbeirat „Die Impulsregion e. V.“**:

Mitglied	besetzt durch Fraktion
Frau Peggy Blasi	AfD/BI
Herr Marko Glaser	AfD/BI
Herr Uwe Güttner	AfD/BI
Herr Eberhard Hildebrandt	CDU
Herr Thomas Heß	CDU
Herr Udo Nauber	LINKE/GRÜNE

Beschluss-Nummer: 35-2/2024

Der Kreistag des Kreises Weimarer Land beruft folgende Personen für den **Behindertenbeirat des Kreises Weimarer Land**:

Mitglied	Stellvertreter	besetzt durch
Herr Thomas Weber	Herr Marko Glaser	Fraktion AfD/BI
Herr Joachim Sennewald	Herr Karsten Müller	Fraktion AfD/BI
Herr Uwe Güttner	Herr Dirk Geyer	Fraktion AfD/BI
Frau Brigitte Bote	Frau Gisela Matthey	CDU-Fraktion
Frau Anita Diener	Frau Karin Lippold	CDU-Fraktion
Frau Helga Birkenfeld	Frau Cornelia Wolter	Fraktion LINKE/GRÜNE
Frau Barbara Petsch (Lebenshilfe Kreisvereinigung Altkreis Apolda)	Frau Monika Mittermeier (Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS))	
Frau Ester Schwigon (Stiftung Carolinenheim Apolda)	Herr Michael Söllner (DRK Kreisverband Apolda)	
Frau Heidrun Matthey-Reuter (Blinden- und Sehbehindertenverband Thüringen e. V.)	Herr Detlev Schilling (Deutscher Schwerhörigenbund Ortsverein Weimar e. V.)	
Frau Heike Buchhorn (Lebenshilfe-Werk Weimar/Apolda)		

Beschluss-Nummer: 36-2/2024

Auf Vorschlag der im Landkreis tätigen Seniorenorganisationen wählt der Kreistag des Kreises Weimarer Land die **Mitglieder des Seniorenbeirates des Kreises Weimarer Land**:

Mitglied	Vorschlag
Herr Wolfgang Pirl	Förderverein Mehrgenerationenhaus „Geschwister Scholl“ Apolda e. V.
Frau Fanny Kratzer	Landesseniorenrat Thüringen
Herr Michael Söllner	DRK Kreisverband Apolda
Herr Georg Scheide	Seniorenunion CDU
Herr Wolf-Dietrich Schädrrich	Seniorenunion CDU
Frau Cornelia Wolter	Turnverein Apolda e. V., Behinderten-u. Rehabilitationssport & Gesundheitssport
Herr Hubert Seidel	Seniorenunion CDU
Frau Monika Mehle	AWO Regionalverband Mitte-West Thüringen
Frau Kerstin Zenker	AWO Regionalverband Mitte-West Thüringen
Herr Reinhard Rodner	Regionalverband des BRH
Herr Thomas Mosig	Selbsthilfegruppe mit Depression Leben
Frau Adelheid Gregor	VdK-Bezirksverband Ostthüringen

Als Nachrücker:

1.	Frau Rosemarie Wilhelm	Volkssolidarität Regionalverband Mittelthüringen e.V.
2.	Frau Viola Walsch	Diakoniewerk Apolda gGmbH

Beschluss-Nummer: 37-2/2024

Der Kreistag des Kreises Weimarer Land wählt **Herrn Mike Mohring** als Mitglied des Kreises Weimarer Land in die **Landkreisversammlung des Thüringischen Landkreistages**.

Beschluss-Nummer: 38-2/2024

Der Kreistag des Kreises Weimarer Land wählt **Herrn Maik Tille** als stellvertretendes Mitglied des Kreises Weimarer Land in die **Landkreisversammlung des Thüringischen Landkreistages**.

Beschluss-Nummer: 39-2/2024

Der Kreistag des Kreises Weimarer Land wählt **Herrn Fred Menge** und **Herrn Thomas Gottweiss** als Mitglieder des Kreises Weimarer Land in die **Planungsversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Mittelthüringen**.

Beschluss-Nummer: 40-2/2024

Der Kreistag des Kreises Weimarer Land wählt **Herrn Jörg Bauer** und **Herrn Michael Jahn** als stellvertretende Mitglieder des Kreises Weimarer Land in die **Planungsversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Mittelthüringen**.

Beschluss-Nummer: 41-2/2024

Der Kreistag des Kreises Weimarer Land beruft folgende Personen in den **Zweckverband Musikschule „Johann Nepomuk Hummel“**:

Verbandsrat	Fraktion
Frau Peggy Blasi	AfD/BI
Frau Manuela Stümpfl	AfD/BI
Herr Thomas Gottweiss	CDU

Beschluss-Nummer: 42-2/2024

Der Kreistag des Kreises Weimarer Land beruft folgende Personen in den **Zweckverband Sparkasse Mittelthüringen**:

Verbandsrat	Stellvertreter	Fraktion
Herr Dr. Paul Ilten	Herr Wolfgang Prabel	AfD/BI
Herr Karsten Müller	Frau Peggy Blasi	AfD/BI
Herr Dr. Christian Brändel	Herr Michael Jahn	CDU
Herr Thomas Gottweiss	Herr Enno Dörnfeld	CDU

Beschluss-Nummer: 43-2/2024

Der Kreistag des Kreises Weimarer Land beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 14.892,55 € zur Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Stützpunktfeuerwehr Buttstedt.

Beschluss-Nummer: 45-2/2024

Der Kreistag des Kreises Weimarer Land beschließt die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 612.375,75 € zur Rückzahlung von Corona-Fördermitteln aus dem Jahr 2022 aus Mehreinnahmen in der Haushaltsstelle 79200-17100.

Beschluss-Nummer: 47-2/2024

Die Landrätin wird beauftragt,

1. bis zum 31.12.2025 alle mobilen Defibrillatoren im Landkreis bzw. im Einzugsgebiet unserer Rettungsleitstelle kartografisch zu erfassen und dabei auch Neuanträge zum aktuellen Förderprogramm für die Anschaffung eines Automatisierten Externen Defibrillator (AED) beim Landesverwaltungsamt (Antragsfrist 31.08.2024) als „in Planung“ zu erfassen.

BESCHLÜSSE

- Pläne für ein strukturiertes oder standardisiertes Notrufabfragen (SSNA) und ein Qualitätsmanagementsystem für die Rettungsleitstelle des Weimarer Landes erarbeiten zu lassen.
- bis zum 31.10.2024 eine Kostenschätzung für die Einführung einer Alarm-App zur standardisierten Alarmierung registrierter Ersthelfer (sog. Ersthelfer-App) einzuholen.

Der Kreistag fasste in nichtöffentlicher Sitzung am 19.09.2024 folgenden Beschluss:

Beschluss-Nummer: 48-2/2024

Der Kreistag genehmigt die Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 18.06.2024.

Bekanntmachungen der Apoldaer Wasser GmbH und des Abwasserzweckverbandes Apolda

In der 72. Gesellschafterversammlung der Apoldaer Wasser GmbH vom 26.08.2024 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- 06/2024 Durchführung der gemeinsamen Sitzung/Versammlung
07/2024 Feststellung ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit, Zustimmung zur Tagesordnung
08/2024 Zustimmung zum Protokoll der 71. Gesellschafterversammlung vom 18.03.2024
09/2024 Feststellung Jahresabschluss 2023
- Apoldaer Wasser GmbH
10/2024 Verwendung Jahresergebnis 2023
- Apoldaer Wasser GmbH
11/2024 Entlastung Aufsichtsrat für das Wirtschaftsjahr 2023
12/2024 Entlastung Geschäftsführung für das Wirtschaftsjahr 2023

- VIII/2024 Zustimmung zum Protokoll der 71. Verbandsversammlung vom 18.03.2024
IX/2024 Wahlausschuss für die Wahl eines stellvertretenden Verbandsvorsitzenden und stellvertretenden Verbandsausschussvorsitzenden und der Verbandsausschussmitglieder des Abwasserzweckverbandes Apolda
X/2024 Feststellung Jahresabschluss 2023
- Abwasserzweckverband Apolda
XI/2024 Verwendung Jahresergebnis 2023
- Abwasserzweckverband Apolda
XII/2024 Entlastung Verbandsausschuss für das Wirtschaftsjahr 2023
XIII/2024 Entlastung Geschäftsführung für das Wirtschaftsjahr 2023
XIV/2024 Abschlussfinanzierung, Auflösung Abwasserzweckverband Mellingen
XV/2024 Entschädigungsregelung des Abwasserzweckverbandes Apolda

In der 72. Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Apolda vom 26.08.2024 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- VI/2024 Durchführung der gemeinsamen Sitzung/Versammlung
VII/2024 Feststellung ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit, Zustimmung zur Tagesordnung

Die vollständigen Beschlüsse können in der Geschäftsstelle der Apoldaer Wasser GmbH, Königstraße 10-14 in Apolda, während der Geschäftszeiten eingesehen werden. Wir bitten um telefonische Anmeldung im Haus (Telefon: 03644 539101).

SATZUNGEN

Hinweis auf Bekanntmachung

Landratsamt Weimarer Land
- Kommunalaufsicht -

Die Satzung zur 2. Änderung der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes „Nordkreis Weimar“ wurde mit Schreiben des Landratsamtes Weimarer Land vom 18.09.2024 rechtsaufsichtlich gemäß § 42 Abs. 2 des Thüringer Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) eingangsbestätigt. Nachfolgend wird diese Satzung gemäß § 42 Abs. 3 ThürKGG bekannt gemacht.

Hinweis: Gemäß § 27a ThürVwVfG wird zudem auf die Veröffentlichung der Bekanntmachung auf der Homepage des Landratsamtes (<http://www.weimarerland.de/landratsamt>) unter der Rubrik Amtsblatt (Nummer 07/2024) hingewiesen.

Apolda, 07.10.2024
Haubold, Amtsleiter

Satzung zur 2. Änderung der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes „Nordkreis Weimar“

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Nordkreis Weimar“ (ANW) hat aufgrund der §§ 16 ff. des Thüringer Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Oktober 2001, zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 23. Juli 2013 (GVBL. S. 194, 201), die folgende Änderung der Verbandssatzung vom 18.12.2018 in der Fassung der 1. Änderung vom 22.05.2020 beschlossen:

Artikel 1

Die Absätze 1 und 5 des § 13 (Öffentliche Bekanntmachungen) der Verbandssatzung erhalten folgende neue Fassung:

„[1] Die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen des Abwasserzweckverbandes Nordkreis Weimar erfolgt durch Veröffentlichung in einer elektronischen Ausgabe des eigenen Amtsblattes. Zusätzlich wird als Information ein Abdruck im Amtsblatt der Gemeinde Am Ettersberg und im Amtsblatt der Gemeinde Ilmtal-Weinstraße erfolgen.“

- (5) Die elektronischen Ausgaben des Amtsblattes werden auf der Internetseite des Abwasserzweckverbandes „Nordkreis Weimar“ unter <https://www.azv-nordkreisweimar.de> bereitgestellt. Diese können während der allgemeinen Öffnungszeiten beim Abwasserzweckverband als gedrucktes Exemplar bezogen werden.“

Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Am Ettersberg, 13.09.2024

gez. Heß, Verbandsvorsitzender

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung zur Feststellung des Jahresabschlusses gemäß § 25 Abs. 4 ThürEBV und gemäß § 12 der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Apolda

Feststellung des Jahresabschlusses des Abwasserzweckverbandes Apolda für das Wirtschaftsjahr 2023

1. Die Verbandsversammlung hat mit Beschluss vom 26.08.2024 den Jahresabschluss 2023 festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss im Jahr 2023 beträgt 949.209,79 € einschließlich 500 T€ Eigenkapitalverzinsung.
3. Der Bestätigungsvermerk der zum Abschlussprüfer bestellten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Schneider & Zien GmbH & Co. KG für den Jahresabschluss lautet:
„Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse
 - entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Thüringer Eigenbetriebsverordnung und den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Zweckverbandes zum 31. Dezember 2023 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 und
 - vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang

mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Thüringer Eigenbetriebsverordnung und deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.“

Erfurt, den 23. Juli 2024

Schneider & Zien GmbH & Co. KG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/Steuerberatungsgesellschaft

Danny Oppermann

Hans-Peter Mertens

Wirtschaftsprüfer

Wirtschaftsprüfer

4. Der Jahresabschluss 2023 mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang sowie der Lagebericht liegt vom 06.01.2025 bis 24.01.2025 während der Geschäftszeiten bei der Apoldaer Wasser GmbH, Königstraße 10-14 im Zimmer 3.3., aus.
Der Jahresüberschuss soll anteilig zur Verrechnung des Vorjahresverlustes und zur Finanzierung von Investitionen genutzt werden.

gez. Olaf Müller

Verbandsvorsitzender

des Abwasserzweckverbandes Apolda

(Siegel)

Bekanntmachung zur Feststellung des Jahresabschlusses der Apoldaer Wasser GmbH

Feststellung des Jahresabschlusses der Apoldaer Wasser GmbH für das Wirtschaftsjahr 2023

1. Die Gesellschafterversammlung hat mit Beschluss vom 26.08.2024 den Jahresabschluss 2023 festgestellt.
2. Der Jahresabschluss endet mit einem Jahresüberschuss im Jahr 2023 von 113.573,48 €.
3. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der zum Abschlussprüfer bestellten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Schneider & Zien GmbH & Co. KG für den Jahresabschluss lautet:
„Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse
 - entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 und
 - vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit

dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Absatz 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichtes geführt hat.“

Erfurt, den 23. Juli 2024

Schneider & Zien GmbH & Co. KG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/Steuerberatungsgesellschaft

Danny Oppermann

Hans-Peter Mertens

Wirtschaftsprüfer

Wirtschaftsprüfer

4. Der Jahresabschluss 2023 mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang sowie der Lagebericht liegt vom 06.01.2025 bis 24.01.2025 während der Geschäftszeiten bei der Apoldaer Wasser GmbH, Königstraße 10-14 im Zimmer 3.3. aus. Die Veröffentlichung erfolgt im Bundesanzeiger.
Der Gewinn von 113.573,48 Euro wird zur Verrechnung des Vorjahresverlustes (122 T€) genutzt.

gez. Jens Baumbach

Geschäftsführer

AMTLICHE BEKANTMACHUNGEN

Landratsamt Weimarer Land
Umweltamt - Untere Immissionsschutzbehörde

Bekanntmachung

der Entscheidung über die Durchführung eines Erörterungstermins gemäß § 14 Abs. 1 der Neunten Verordnung zur Durchführung des BImSchG (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV)

Die Firma Arge Niedertrebra, Im Unteren Dorfe 65, 99518 Bad Sulza, OT Eckolstädt hat auf Grund der §§ 4, 6 und 10 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) einen Antrag auf Genehmigung zur Errichtung und **zum Betrieb von 8 Windkraftanlagen** (Arge Niedertrebra II) mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 m auf den Grundstücken in den folgenden Gemarkungen gestellt.

Gemarkung	Flur	Flurstück
Niedertrebra	7	621
Niedertrebra	7	618
Niedertrebra	6	565
Niedertrebra	6	560

Landratsamt Weimarer Land
Umweltamt - Untere Immissionsschutzbehörde

Bekanntmachung

der Entscheidung über die Durchführung eines Erörterungstermins gemäß § 14 Abs. 1 der Neunten Verordnung zur Durchführung des BImSchG (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV)

Die Firma Arge Niedertrebra, Im Unteren Dorfe 65, 99518 Bad Sulza, OT Eckolstädt hat auf Grund der §§ 4, 6 und 10 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) einen Antrag auf Genehmigung zur Errichtung und **zum Betrieb von 18 Windkraftanlagen** mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 m auf den Grundstücken in den folgenden Gemarkungen gestellt.

Gemarkung	Flur	Flurstück
Eckolstädt	0	559
Kösnitz	3	167
Kösnitz	3	199/1, 199/2
Kösnitz	3	175
Münchengosserstädt	0	384/4, 384/3
Münchengosserstädt	0	392
Münchengosserstädt	0	414/2
Münchengosserstädt	0	405
Münchengosserstädt	0	419/2

Verbandsschauen des Gewässerunterhaltungsverbandes Untere Ilm und Gewässerschauen des Kreises Weimarer Land im Jahr 2024

Auf Grundlage des § 7 Abs. 1 der Verbandssatzung des Gewässerunterhaltungsverbandes Untere Ilm in Verbindung mit §§ 44 f. Wasserverbandsgesetz (WVG) führt der Gewässerunterhaltungsverband Untere Ilm zur Feststellung des Zustandes der Verbandsgewässer einmal jährlich eine Verbandsschau je Schaubereich durch. Die Verbandsschau wird zusammen mit der Gewässerschau der Unteren Wasserbehörde Weimarer Land nach § 100 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31.07.2009 in Verbindung mit § 74 Thüringer Wassergesetz (ThürWG) in den jeweils gültigen Fassungen stattfinden. Die Verbandsschau ist öffentlich.

Bei der Durchführung der Begehungen ist teilweise das Betreten von privaten Grundstücken erforderlich. Die Betretungsrechte ergeben sich aus § 101 Abs. 1 WHG sowie §§ 41 und 74 ThürWG.

Schmiedehausen	0	698/2
Obertrebra	3	363
Flurstedt	4	549
Flurstedt	3	460

Die Bekanntmachung des Vorhabens gemäß § 10 Abs. 4 BImSchG erfolgte am 12.06.2024 im Amtsblatt des Kreises Weimarer Land (Nr. 04/2024, S. 8).

Gemäß § 14 Abs. 1 der 9. BImSchV wird hiermit bekanntgegeben:

Die Erörterung rechtzeitig und formgerecht erhobener Einwendungen gemäß § 10 Abs. 6 BImSchG findet am **14.11.2024, 10:00 Uhr** in der Alten Schule Eckolstädt (Gemeindezentrum) in Eckolstädt 120 A, 99518 Bad Sulza statt.

Apolda, 26.09.2024

Opitz
Amtsleiter

Münchengosserstädt	8	875, 876
Niedertrebra	8	912, 913
Niedertrebra	6	552/2
Niedertrebra	5	520/24
Schmiedehausen	0	581/2
Schmiedehausen	0	628
Wormstedt	4	448
Wormstedt	3	394/3
Wormstedt	3	389

Die Bekanntmachung des Vorhabens gemäß § 10 Abs. 4 BImSchG erfolgte am 12.06.2024 im Amtsblatt des Kreises Weimarer Land (Nr. 04/2024, S. 8) sowie mit Korrektur am 24.07.2024 im Amtsblatt des Kreises Weimarer Land (Nr. 05/2024, S. 5).

Gemäß § 14 Abs. 1 der 9. BImSchV wird hiermit bekanntgegeben:

Die Erörterung rechtzeitig und formgerecht erhobener Einwendungen gemäß § 10 Abs. 6 BImSchG findet am **12.11.2024, 10:00 Uhr** in der Alten Schule Eckolstädt (Gemeindezentrum) in Eckolstädt 120 A, 99518 Bad Sulza, statt.

Apolda, 26.09.2024

Opitz
Amtsleiter

Im Herbst 2024 finden folgende Gewässer- bzw. Verbandsschauen statt:

Schaubereich Ilmtal-Weinstraße, 06.11.2024, 09:30 Uhr, Pffiffelbach

Schaubereich Bad Sulza, 07.11.2024, 09:30 Uhr, Werrbach

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter: guv-untere-ilm.de/news/news-detail/verbandsschauen-gewaesserschau

Ansprechpartner:

Frau Wolf (GUV Untere Ilm) Romy.Wolf@guv-untere-ilm.de Telefon: 03644 539-118	Herr Stetter (Untere Wasserbehörde) Post.Umweltamt@weimarerland.de Telefon: 03644 540-187
--	--

Jahresverbrauchsablesung Energienetze Apolda



Im Zeitraum vom **25.11.2024 bis 16.12.2024 (Montag-Freitag 8-20 Uhr, Samstag 9-18 Uhr)** werden Ihre Strom- und Gaszähler durch die ENA Energienetze Apolda GmbH abgelesen. Um die persönliche Ablesung insbesondere für Berufstätige komfortabel zu gestalten, wird das Ableseteam auch in den frühen Abendstunden für Sie im Einsatz sein.

Dies betrifft die Stadt Apolda einschließlich ihrer Ortsteile sowie Niederroßla und Mattstedt (nur Gas).

Wir bitten Sie, die durch die ENA Energienetze Apolda GmbH beauftragte Firma beim Zugang zu den entsprechenden Zähler-einrichtungen zu unterstützen - unabhängig davon, von welchem

Anbieter Sie Strom und Gas beziehen. Die Ableser können sich als Beauftragte der ENA Energienetze Apolda GmbH ausweisen. Diese sind bereits anhand ihrer Kleidung erkennbar. Es folgt keine Vorortkassierung.

Die ENA Energienetze Apolda GmbH, als das für die Ablesung verantwortliche Unternehmen, benötigt für die anstehende Abrechnung Ihre Zählerstände, unabhängig von Ihrem Energielieferanten und bestehenden Vertragsverhältnissen/-laufzeiten.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

ENA Energienetze Apolda GmbH

Der Thüringer Bürgerbeauftragte vor Ort in Apolda

Der Thüringer Bürgerbeauftragte, Dr. Kurt Herzberg, kommt zu einem Sprechtag nach Apolda. Bürgerinnen und Bürger werden im Rahmen des Sprechtags beraten und können ihre Anliegen vorbringen.

Der Sprechtag findet statt am:

**12. November 2024 ab 9:00 Uhr
im Landratsamt Weimarer Land,
Bahnhofstraße 28 (Sitzungszimmer im 3. OG),
99510 Apolda**

Aus organisatorischen Gründen bitten wir darum, dass Interessierte zuvor einen persönlichen Gesprächstermin unter der Telefonnummer 0361/57 3113871 vereinbaren. Unterlagen zu den Anliegen, wie etwa Bescheide oder andere Behördenschreiben, sollten zu den Terminen bereits mitgebracht werden.

Im Gespräch versuche ich, die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zu klären und sie im Umgang mit Behörden zu unterstützen. Der direkte Austausch, das Miteinanderreden und das Interesse für die

Belange der Bürgerinnen und Bürger, sind Kernpunkte meiner Arbeit", so Dr. Kurt Herzberg. Deshalb sei es ihm besonders wichtig, regelmäßig vor Ort in den Thüringer Kommunen Sprechtag anzubieten.

Der Thüringer Bürgerbeauftragte hilft in allen Fällen, in denen Bürgerinnen und Bürger von einer Handlung der öffentlichen Verwaltung betroffen sind. Jeder hat das Recht, sich mit seinem Anliegen an den Bürgerbeauftragten zu wenden. Der Bürgerbeauftragte hilft schnell und unbürokratisch bei der Suche nach einer einvernehmlichen Lösung, klärt schwierige Sachverhalte und erläutert rechtliche Zusammenhänge. Die Beratung ist kostenlos.

Bürgeranliegen können auch per E-Mail an post@buergerbeauftragter-thueringen.de sowie schriftlich an das Postfach 90 04 55, 99107 Erfurt, gerichtet werden.

Weitere Termine für Sprechtag sowie Informationen zur Arbeit des Bürgerbeauftragten finden Sie unter www.buergerbeauftragter-thueringen.de.

Freiwillige Helfer für den Amphibienschutz gesucht!

Jedes Jahr im Frühjahr legen Erdkröten, aber auch andere Amphibien teilweise erhebliche Strecken zurück, um von ihren Winterquartieren zu ihren jeweiligen Laichgewässern zu gelangen. Amphibien gehören zu den Tiergruppen mit den zahlenmäßig höchsten Verlusten in den letzten Jahrzehnten. Wo Amphibienwanderwege von vielbefahrenen Straßen gequert werden, kann die Populationen ohne menschliche Hilfe innerhalb kurzer Zeit erlöschen.

Schon in den siebziger Jahren begannen lokale Naturschutzgruppen daher mit der Betreuung von Amphibienwanderstrecken, um die Population der bedrohten Amphibien zu erhalten und zu schützen. Die Aufgabe besteht darin, Amphibienschutzzäune aufzubauen und die wandernden Kröten und Molche jeweils in den Stunden der Dämmerung in Eimern über die Straßen zu den jeweiligen Laichgewässern zu tragen und damit vor dem sicheren Straßentod zu bewahren.

Insbesondere für das Einsammeln der Amphibien während der Laichzeit wäre es hilfreich, wenn die ehrenamtlichen Helfer in der Nähe der jeweiligen Wanderstrecken wohnen würden, da die vom Land Thüringen gezahlten Fördermittel selbst als Aufwandsentschädigung sehr gering sind.

Im Kreis Weimarer Land wurden im Jahr 2024 ca. 6.100 m mobile Amphibienschutzzäune von ehrenamtlichen Helfern aufgebaut und täglich betreut.

Da einige von unseren langjährigen Helfern aufgrund ihres Alters diese interessante Aufgabe und ihre Erfahrungen gern in jüngere Hände geben möchten, sucht die Untere Naturschutzbehörde dringend nach engagierten freiwilligen Helfern. Besonders dringend benötigen wir Unterstützung für die Abschnitte entlang der Straße zwischen Eichelborn und Hayn und in Rottdorf.



Interessierte Bürgerinnen und Bürger jeden Alters sind herzlich eingeladen, sich an dieser wichtigen Naturschutzmaßnahme zu beteiligen. Da die Amphibienschutzzäune jedoch entlang von oft vielbefahrenen Straßen und außerhalb von Ortschaften aufgebaut werden, sollten die ehrenamtlichen Helfer mindestens 16 - 18 Jahre alt sein. Durch Ihr Engagement tragen Sie dazu bei, die Artenvielfalt zu erhalten und einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

Bei Interesse bzw. für Fragen zum Ablauf der Amphibienwanderung steht Ihnen Frau Gläser unter der Telefonnummer 03644 540 - 691 oder per E-Mail post.umweltamt@weimarerland.de, gern zur Verfügung.

Das Veterinäramt informiert: Wie mit Tauben richtig umgegangen werden kann

In Großobringen wurden am 6. September 2024 durch die Feuerwehren Großobringen und Berlestedt mehrere Taubenküken auf dem Dach eines Wohnhauses befreit. Unter Photovoltaik-Platten hatten Tauben Nester gebaut. Um die Tauben zu vertreiben, brachten Mitarbeiter eines Bauunternehmens lückenlose Spike-Gitter an, jedoch achteten sie nicht auf die Taubenküken. Somit waren diese eingesperrt, die Taubeneltern konnten nicht mehr zu ihren Jungen und sie füttern.

Eine Anwohnerin informierte das Veterinäramt des Kreises Weimarer Land. Über die Rettungsleitstelle wurde die Erkundung des Daches und dann eine Befreiung der Taubenküken ausgelöst, mittels Drehleiter der Feuerwehren. Es erfolgte der teilweise Rückbau der Bewehrung. Ein Kostenbescheid wird erstellt.

Was haben beauftragte Firmen zu beachten?

Ogleich Tauben den Ruf haben, dreckig und lästig zu sein oder gar Krankheitserreger zu übertragen, so erfordert ein hohes Taubenaufkommen vor allem Sachkenntnis zu den Tieren, Zuverlässigkeit und Umsicht. Es ist wichtig, dass sich Unternehmen der Verantwortung bewusst sind. Im Zweifelsfall berät das Veterinäramt. Wer gewerbsmäßig Tauben vergrämen will, braucht im Vorhinein eine Erlaubnis nach § 11 Tierschutzgesetz vom zuständigen Veterinäramt. Oder das Unternehmen ist auf die Zusammenarbeit mit einem zugelassenen Schädlingsbekämpfer angewiesen, der selbst über die Erlaubnis verfügt.

Was kann man als Privatperson oder Gemeinde unternehmen?

Vergrämungsmaßnahmen verlagern nur das ursprüngliche Problem der Nistplatzsuche, da die angesiedelten Tauben sich nach der Maßnahme einen neuen Nistplatz suchen. Eine Möglichkeit der Eindämmung der Taubenpopulation ist das Austauschen der

Eier gegen Attrappen. Innerhalb einer Woche nach dem Legen können die echten Eier ausgetauscht werden, um zu verhindern, dass neue Tauben schlüpfen. Dies sollte jedoch durch fachliches Personal erfolgen, denn Taubennester sind laut dem § 39 Bundesnaturschutzgesetz, geschützt.

Wird ein Brutplatz vergrämt, so ist sicherzustellen, dass sich dort weder Küken noch Eier befinden, sonst macht man sich nach dem Tierschutzgesetz strafbar. Diese Maßnahme sollte auch getroffen werden, bevor vergrämt wird. *„Die beste Lösung für die sogenannte Taubenproblematik bieten betreute Taubenschläge. Dort verbringen die Tauben mehr als 80 Prozent ihres Tages, werden artgerecht ernährt, um Hungersnot zu vermeiden und die Eier können gegen Attrappen ausgetauscht werden“*, gibt Melissa Böhme von der Stadttaubenhilfe Weimar an. Einige Taubenschläge gibt es bereits in Weimar.

Im Weimarer Land kann das Veterinäramt Gemeinden bei Bedarf helfen, Lösungen wie Taubenschläge anzugehen. Stefan Kleinhans, Amtsleiter vom Veterinäramt Weimarer Land, bietet Unterstützung an: *„Von Fall zu Fall kann beraten werden, wie eine erhöhte Taubenpopulation einzudämmen ist. Immer ist dabei die Arbeit von Ehrenamtlichen oder Vereinen gefragt.“*

Die Stadttaubenhilfe in Weimar bietet aktuell für die Region ein Notfalltelefon an, erreichbar unter 0178 3097213.

Kontakt:

Landratsamt Weimarer Land
Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt

Dr. Stefan Kleinhans

Telefon: 03644 540-300

Mobil: 0176 48586885

Auf den Zahn gefühlt

In Schulen und Kindergärten werden über die Landesarbeitsgemeinschaft für Jugendzahnpflege Thüringen jährlich kostenlose Fluoridierungen an den Zähnen angeboten, die der Kinder- und Jugendzahnärztliche Dienst des Gesundheitsamtes durchführt.

Wir haben der Sache auf den Zahn gefühlt und Constanze Schacht, Zahnärztin im Gesundheitsamt des Landratsamtes, gefragt

Was ist Fluorid eigentlich und in welcher Form wird es aufgetragen?

Fluorid (z. B. Natriumfluorid) ist ein Salz und nicht zu verwechseln mit dem giftigen Gas Fluor. Das ist wie mit Kochsalz, welches man auch nicht mit Chlorgas gleichsetzen kann.

Wir tragen das Fluorid in Form eines Lackes auf. Dieser ist durchsichtig und schmeckt nach Melone.

Was passiert dann am Zahn?

Der Lack bleibt am Zahn haften und hat somit Zeit, sich mit der Zahnhartsubstanz zu verbinden. Durch den Wiedereinbau verlorener Mineralien stärken Fluoride den Zahnschmelz und bilden zusätzlich eine Schutzschicht auf der Zahnoberfläche.

Neben der Begrenzung des Verzehrs von Süßigkeiten, süßen Getränken und der regelmäßigen Kontrolle beim Zahnarzt spielt die Fluoridanwendung eine wichtige Rolle in der Kariesprävention.

Die Ausweitung der Fluoridlackapplikation ist eine effektive, sichere und einfach durchzuführende kariespräventive Maßnahme, zur Vermeidung von Karies.

Können dadurch Verfärbungen an Zähnen entstehen?

Eine sogenannte Fluorose (Schmelzfehlbildung in Form von Linien und Flecken) kann während der Schmelzbildung im Kindesalter durch eine systemische Überdosierung an Fluorid entstehen.

Durch das tägliche Zähneputzen mit einer fluoridhaltigen Zahnpasta ist eine Überdosierung kaum möglich, da die Fluoridkonzentration auf den altersgerechten Bedarf abgestimmt ist und genau berechnet ist. Bei den Berechnungen wurden die Fluoridaufnahmen über die Nahrung - einschließlich Trinkwasser, Tabletten, Salz - und das Verschlucken von Zahnpaste berücksichtigt, um die tolerierbare Tageshöchstmenge nicht zu überschreiten - selbst unter Einbezug des zusätzlichen Zähneputzens in der Gruppenprophylaxe.

Wie kann die Dosierung kontrolliert werden?

Entweder im Zahnärztlichen Kinderpass oder einfach individuell. An dieser Stelle appelliere ich an eine gute Dokumentation durch die Eltern bzw. den Hauszahnarzt.

Wenn wir uns in Schulen und Kindergärten zur Fluoridlackapplikation anmelden ist es wichtig, dass wir darüber informiert werden, wann die letzte Maßnahme erfolgt ist.

In den meisten Fällen ist dies im Zahnärztlichen Kinderpass nachzuvollziehen. Manchmal schreibt auch ein Elternteil einen kleinen Zettel mit dem Datum der letzten Fluoridierung. In Fällen, in denen sich der Zahnärztliche Dienst nicht sicher ist, wird die Fluoridierung vorsorglich ausgelassen.

INFORMATIONEN

Erfreulich ist, dass alle relevanten Fachgesellschaften und -gruppen eine gemeinsame Empfehlung zur Kariesprävention erarbeitet und verabschiedet haben.

Sie haben selbst drei Kinder - was sagen die denn, wenn sie den „Kleber“ auf die Zähne bekommen?

Das ist so unterschiedlich wie in einem Klassenverband.

Der Große verzerrt keine Miene, der Mittlere äußert lässig, dass es sogar lecker schmeckt, und die Kleine sorgt mit großem Theater „Ihhhh“ und „Bähhh“ für Belustigung im Badezimmer.

Im Endeffekt ist es aber meist eine aufheiternde Sache - zusammen besser als allein - mit dem guten Gefühl, dass den Zähnen wieder ein bisschen geholfen wurde bei der Abwehr von Süßigkeiten Attacken und beim Kompensieren von Putzlücken.

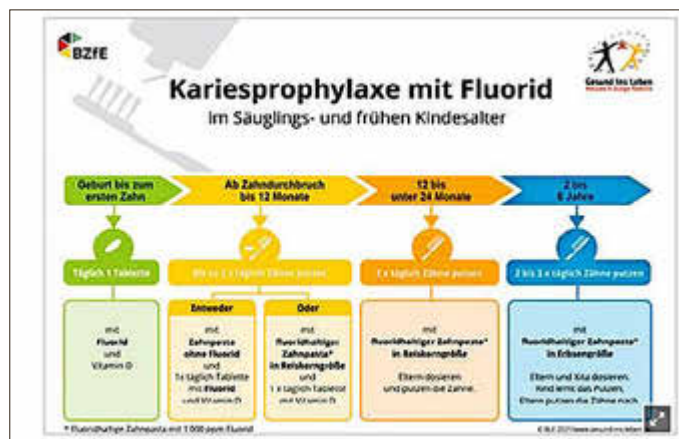


Foto: Beispielbild des BZFE

Die fünfte Jahreszeit naht!

Ab 11.11., 11:11 Uhr ist es wieder soweit.

Nur noch wenige Tage und es ist wieder soweit - die „nährische fünfte Jahreszeit“ beginnt!

Pünktlich zum 11.11.2024 um 11:11 Uhr startet auf dem Apoldaer Marktplatz das nährische Volk aus Apolda und Umgebung in die neue Faschingsession. Mit dem traditionellen „Rathaussturm“ inkl. der symbolischen Schlüsselübergabe durch den Bürgermeister, der Proklamation des Apoldaer Sausers und der Bekanntgabe des Mottos eröffnen wir gemeinsam mit unseren Mitgliedsvereinen und Gästen die diesjährige Session des Sitzungs- und Straßenkarnevals und laden dazu alle ganz herzlich ein.



Faschingsumzug 2024

Die Hauptveranstaltung und gleichzeitig Höhepunkt des Straßenkarnevals wird traditionell der Faschingsumzug in Apolda am 01.03.2025 sein.

Ab sofort sind auch die Unterlagen für die Zuganmeldung freigeschaltet. Frist zur Anmeldung ist der 31.01.2025.

Die Anmeldeunterlagen für die Zugteilnahme findet Ihr zum Download unter www.fra-apolda.de.

Wir freuen uns auf eure Mitwirkung und eure Ideen und hoffen wieder auf eine rege Teilnahme.

Für den Sitzungskarneval liegen uns bis Redaktionsschluss folgende Termine unserer Mitgliedsvereine vor, auf die wir freundlichst hinweisen möchten:

Apoldaer Faschings Club (AFC)

- 16.11.2024 (ab 22:00) Sauserbeats
- 27.02.2025 (20:11) Weiberfasching
- 01.03.2025 (19:11) Großer Sauser
- 02.03.2025 (15:00) Kinderfasching
- 03.03.2025 (14:00) Rentnerfasching
- 03.03.2024 (19:11) Rosenmontagsparty

Lindwurm Faschingsclub (LFC)

- 26.12.2024 traditioneller Weihnachtsblues im Jugendhaus LOGO in der Brandesstraße 3
- 28.02.2025 Bluesfasching in der Tiefgarage des Hotel am Schloss
- 01.03.2025 Bluesfasching in der Tiefgarage des Hotel am Schloss

Niederrosslaer Carnivals Club (NCC)

- 16.11.2024 Großer Sessionsauftakt
- 22.02.2025 1. Prunksitzung
- 23.02.2025 Kinderfasching
- 01.03.2025 2. Prunksitzung
- 03.03.2025 Rosenmontag

Kleinromstedter Faschingsclub (KFC)

- 21.02.2025 Prunksitzung
- 22.02.2025 Prunksitzung
- 28.02.2025 Prunksitzung
- 01.03.2025 Prunksitzung
- 02.03.2025 Kinderfasching
- 04.03.2025 Prunksitzung und Faschingsausklang

Obmannstedter Carnivals Verein (OCV)

- 15.02.2025 1. Prunksitzung
- 22.02.2025 2. Prunksitzung
- 23.02.2025 Rentnerfasching
- 02.03.2025 Kinderfasching

Zum guten Schluss stehen noch zwei Bitten an alle Freunde des Apoldaer Faschingsumzuges. Der Faschings Regionalverein Apolda e.V. (FRA) sucht noch Leute, die uns mit Manpower und frischen Ideen bei der Realisierung des jährlichen Umzuges, den weiteren Veranstaltungen und der Vereinsarbeit unterstützen. Wem der Fasching also am Herzen liegt und wer sich vorstellen könnte bei uns mitzuarbeiten ist herzlich eingeladen und darf sich gerne unter der unten angegebenen Mail-Adresse bei uns melden.

APOLLE HINEIN!

gez. Jens Ehrich, Zugmeister

Faschings-Regionalverein Apolda e.V.
zugmeister@fra-apolda.de

Kreis Weimarer Land und AOK Plus unterzeichnen Kooperationsvereinbarung



Am 2. Oktober 2024 wurde zwischen dem Kreis Weimarer Land und der Gesundheitskasse AOK PLUS eine Gesundheitspartnerschaft begründet. Die Kooperationsvereinbarung wurde für den Kreis von Landrätin Christiane Schmidt-Rose und für die AOK PLUS von Cornelia Schnellert, Kundencenterleiterin der AOK-Filiale in Apolda (rechts im Bild) unterzeichnet. Im Rahmen der Partnerschaft unterstützt die AOK PLUS das Weimarer Land in den nächsten zwei Jahren finanziell und mit Knowhow beim Aufbau gesundheitsförderlicher Strukturen und beim Umsetzen von Projekten. „Wir werden gezielt Projekte fördern, um die Gesundheit von ausgewählten Zielgruppen in der Kommune zu unterstützen“, betont Cornelia Schnellert.

Die Landrätin freut sich über die Unterstützung der AOK PLUS und ist dankbar, dass das Weimarer Land für die Partnerschaft ausgewählt wurde. „Wir als Kommune wollen unsere Gesundheits-

ziele am Bedarf unserer Bürger ausrichten. Die Förderung durch die AOK PLUS werden wir einsetzen, um eine kommunale Strategie Gesundheitsförderung zu entwickeln und anschließend passgenaue Projekte zur Förderung der Gesundheit umzusetzen.“

Zum Auftakt der Partnerschaft fand am 16. Oktober 2024 das Forum „Gesundheit und Soziales im Weimarer Land“ in der Stadthalle Apolda statt. Zu diesem Forum waren alle Akteure, die sich in gesundheitsbezogenen oder sozialen Arbeitsbereichen haupt- oder ehrenamtlich engagieren sowie die neu gewählten Kommunalpolitikerinnen und -politiker herzlich eingeladen.

Auf einem „Markt der Möglichkeiten“ präsentierten sich Netzwerke, Projekte und Institutionen aus dem Weimarer Land. Sie informierten über ihre Angebote und standen für Gespräche zur Verfügung.

Hintergrund

Die von der AOK PLUS ausgewählten Kommunen müssen sich bereits für die Gesundheitsförderung engagieren, z. B. nach den Qualitätskriterien des Leitfadens Prävention arbeiten.

„Wir unterstützen die Kommunen bei den Themen ‚Gesund aufwachsen in Familie, Kita und Schule‘, ‚Gesund im Alter‘ und ‚Gesund leben und arbeiten‘“, so Cornelia Schnellert.

„Wir bieten hier maßgeschneiderte Leistungen und einen individuellen Service für die Kommunen. Hauptsächlich geht es darum, einer sozial bedingten Ungleichheit von Gesundheitschancen entgegenzuwirken.“

POWER - Gemeinsam und digital für mehr Gesundheit

Im letzten Amtsblatt haben wir Sie über das Projekt POWER und die geplanten Schulungen im Weimarer Land informiert. Nun stehen die Inhalte für die vier Schulungen fest.

Die Termine und Veranstaltungsorte werden nach und nach festgelegt und veröffentlicht.

Modul 1

Videosprechstunde, E-Rezept und elektronische Gesundheitskarte

Sie erfahren, welchen Nutzen Ihnen diese Lösungen bieten, wie eine Videosprechstunde abläuft, welche verschiedenen Wege Ihnen zur Einlösung von E-Rezepten offenstehen und vieles mehr.

Modul 2

Elektronische Patientenakte

Erfahren Sie in diesem Modul, was die ePA kann, wozu Patienten sie nutzen können und lassen Sie sich zeigen, wie Sie diese schon jetzt anlegen und verwenden können.

Modul 3

Gesundheits-Apps, Smartwatch & Co

Wir wollen Ihnen in diesem Modul helfen, sich einen Überblick zu verschaffen, relevante Apps für Ihre individuellen Bedürfnisse zu finden und den richtigen Umgang mit den gewonnenen Daten zu üben.

Modul 4

Gesundheitsinformationen im Netz

Der Fokus dieses Moduls liegt auf dem Erkennen von Falschinformationen im Internet und dem Üben des Umgangs mit Suchmaschinen und Internetseiten bei der Informationsbeschaffung zum Thema Gesundheit.

Bei Interesse reservieren Sie sich gern schon bei Ihren Dorfkümmern einen Platz oder nehmen Sie gern zu mir Kontakt auf.

Ariane Frank, Regionalkoordinatorin

Telefon: 03644 5165018

E-Mail: ariane.frank@kvhs-weimarerland.de

Integrationspreis verliehen

Für ihren unermüdlichen und besonders hervorzuhebenden ehrenamtlichen Einsatz für die Integration zugewanderter Menschen im Kreis Weimarer Land wurden am 26. September 2024, Liliya Siebert und die Gruppe „Ukrainehilfe Bad Berka“ mit dem Integrationspreis des Weimarer Landes ausgezeichnet.

Beide Auszeichnungen gehen an Personen, die sich in besonderem Maße der Integration ukrainischer Geflüchteter gewidmet haben. Frau Siebert in Apolda und im Kreisgebiet, die Gruppe „Ukrainehilfe Bad Berka“ in Bad Berka und Umgebung.

Neben Unterstützungen, wie Kleider- und Spendensammlungen zu Beginn des Krieges, halfen sie den Menschen in der Orientierung im neuen Lebensumfeld.

Das vielseitige Engagement der geehrten Personen reichte von der Hilfe bei behördlichen Terminen, Vermittlung von medizinischer Versorgung, Unterstützung bei der Suche nach Arbeit und Sprachunterricht bis hin zur Veranstaltung gemeinsamer kultureller Aktivitäten wie Festen und Konzerte sowie regelmäßigen Austauschrunden um die deutsche Gesellschaft besser kennenlernen zu können.

Stefan Kuhirt



Michael Jahn (Bürgermeister Bad Berka), Rolf Kirchner, Olena Kovtun, Uta Röhm (alle 3 Vertreter der „Ukrainehilfe Bad Berka“), Liliya Siebert, Landrätin Christiane Schmidt-Rose, Olaf Müller (Bürgermeister Apolda), Stefan Kuhirt (FKI e.V.), Diakon Daniel Pomm auf dem Foto von links nach rechts

ALEKS - Angebote und Veranstaltungen für Menschen 60+ in Blankenhain

Regelmäßige kostenfreie Beratung

Als neutrale Anlaufstelle bieten wir Beratung zu sämtlichen Themen rund ums Älterwerden.

Zum Beispiel zu:

- Sozialleistungen (Wohngeld, Grundsicherung, Schwerbeschädigtenrecht)
- Pflege und Pflegeleistungen
- Vollmachten und Verfügungen
- Demenz
- Ehrenamt
- Digitales (Handy, PC, etc.)

Regelmäßige offene Treffs

Jeden Montag

13:30 Uhr Draußentreff
(Nordic-Walking, Schwimmen, Bewegung)

Jeden Mittwoch

14:00 Uhr - Spieletreff
17:00 Uhr (Rommé, Skat, Brettspiele, Kartenspiele)

1x monatl. Mittwoch

16:30 Uhr - Café für Angehörige von Menschen mit Demenz
18:30 Uhr

Jeden Freitag

13.00 Uhr - Handarbeitstreff
15.00 Uhr (Stricken, Häkeln, Knüpfen, Basteln)

Veranstaltungen im Herbst und Winter 2024/2025

26. Oktober Grundkurs „Nachbarschaftshilfe“ nach § 45 b SGB XI
13. November Vortrag „Online-Banking“ mit der Initiative „Digitaler Engel Thüringen“ und der Sparkasse Mittelthüringen
25. November Aktiver Adventsnachmittag für Seniorinnen und Senioren im Schloss Blankenhain (Basteln, Singen, Backen)

Ansprechpartner und Kontakt:

ALEKS - gestärkt in der zweiten Lebenshälfte

Madeleine Helbig: Diakonie Sozialdienst Thüringen gGmbH
Telefon: 0151 - 2038 0206
E-Mail: m.helbig@diakonie-wl.de

Mandy Petri: Sozialamt, Landkreis Weimarer Land
Telefon: 0160 - 9347 3504
E-Mail: Post.Sozialamt@weimarerland.de

Büro: Am Markt 3, 99444 Blankenhain

Sprechzeit: Jederzeit, nach telefonischer Vereinbarung

Weitere Angebote:

In unseren Räumlichkeiten finden zudem Gedächtnis-Check-ups in Kooperation mit dem Universitätsklinikum Jena statt.

Kontakt: Nancy Telle-Schröter
Telefon: 0151 - 5266 5022
E-Mail: n.telle-schroeter@diakonie-wl.de

Das Projekt „ALEKS - gestärkt in der zweiten Lebenshälfte“ ist eine Kooperation von Diakonie Sozialdienst Thüringen gGmbH und Landkreis Weimarer Land. Es wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen - gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Termine für die Fachberatungen in Blankenhain

Ansprechpartner und Kontakt:

Regelmäßige kostenfreie Beratung

Als neutrale Anlaufstelle bieten wir Beratung zu sämtlichen Themen rund ums Älterwerden.

23.10.2024: Betreuungsrecht und Vorsorgevollmacht
30.10.2024: Wohngeldberatung

06.11.2024: Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII)
13.11.2024: Versorgungsamt / Schwerbehindertenrecht
20.11.2024: Betreuungsrecht und Vorsorgevollmacht
27.11.2024: Pflegeberatung

04.12.2024: Pflegeberatung
11.12.2024: Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII)
18.12.2024: Betreuungsrecht und Vorsorgevollmacht

ALEKS – gestärkt in der zweiten Lebenshälfte

Madeleine Helbig: Diakonie Sozialdienst Thüringen gGmbH
Telefon: 0151 – 2038 0206
E-Mail: m.helbig@diakonie-wl.de

Mandy Petri: Sozialamt, Landkreis Weimarer Land
Telefon: 0160 – 9347 3504
E-Mail: Post.Sozialamt@weimarerland.de

Büro: Am Markt 3, 99444 Blankenhain

Sprechzeit: Jederzeit, nach telefonischer Vereinbarung

Das Projekt „ALEKS – gestärkt in der zweiten Lebenshälfte“ ist eine Kooperation von Diakonie Sozialdienst Thüringen gGmbH und Landkreis Weimarer Land. Es wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen – gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:

Sport kennt keine Grenzen. Spiel- und Sportfest auf dem Kirschberg

Am 24. September 2024 fand auf dem Sportplatz auf dem Kirschberg ein Spiel- und Sportfest für Kinder aus den Gemeinschaftsunterkünften in Apolda statt. Unter dem Motto „Sport kennt keine Grenzen“ kamen etwa 40 Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren zusammen, um einen aufregenden Nachmittag voller Spiel, Sport und Spaß zu erleben. Die Veranstaltung fand im Rahmen der diesjährigen Interkulturellen Woche statt.



Foto: Ireen Matz

An sieben verschiedenen Stationen konnten sich die kleinen Sportlerinnen und Sportler u. a. beim Torwandschießen, Sandsackwerfen oder Balancieren ausprobieren und miteinander ver-

gleichen. An der achten Station übte das Deutsche Rote Kreuz mit den Kindern, wie man kleinere Sportverletzungen behandelt und legte bei den Kindern Schauverbände an.

„Wir wollten den Kindern nicht nur die Freude an der Bewegung näherbringen, sondern auch den Teamgeist und den respektvollen Umgang miteinander fördern“, erklärte der Geschäftsführer des Förderkreises für Integration, Stefan Kuhirt.

Nach der Stationsarbeit erhielten alle Kinder Urkunden und Medaillen als Anerkennung ihrer Leistungen. Und zum Abschluss konnten sich die kleinen Sportler bei Getränken, Obst und leckeren Minipizzen, die freundlicherweise von der Firma Ospelt gesponsert wurden, noch gemeinsam stärken.

Das Spiel- und Sportfest wurde vom Sozialamt des Landratsamtes mit der tatkräftigen Unterstützung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Deutschen Roten Kreuzes, des Förderkreises für Integration Apolda und des Kreisportbundes Weimarer Land veranstaltet und soll auch nächstes Jahr wieder durchgeführt werden.

Gregor Reimann
Integrationsbeauftragter des Kreises Weimarer Land

Sonderstempel erinnert an 100-jährigen Transport „Decke Pitter“



Im November jährt sich der Transport der Domglocke, der vor 100 Jahren mit großer Anteilnahme der Apoldaer Bürger durch unsere Stadt zum Güterbahnhof stattgefunden hat.

Kommunikationsschwierigkeiten zwischen Probst und Gießler, die politische

und wirtschaftliche Situation, Ruhrkrise und Hyperinflation verhinderten den Transport.

Kölner Bürger brachten 5.000 US-Gold Dollar auf, um Gießlermeister Ulrich weiter zu bezahlen.

Auf einem Spezial-Wagon der Firma Krupp wurde sie nach Köln transportiert. In dieser Zeit war die Bahnstrecke Apolda-Frankfurt-Köln einseitig gesperrt.

Der „Decke Pitter“ war bis vor acht Jahren die größte freischwingernde Glocke mit ihren 24.000 kg und 3,22 m Durchmesser.

Der Briefmarken-Sammler-Verein 1901 und der Freundeskreis GlockenStadtMuseum würdigen am 10.11.2024 von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr dieses Ereignis mit einer kleinen Ausstellung und historischen Filmaufnahmen im Eiermannbau, dem Ausweichquartier des GlockenStadtMuseums Apolda, Auenstraße 11.

Der Eintritt ist frei.

Zwei Karten mit Motiven vom Transport, welche Sonderstempel und Marke enthalten, werden individuell angeboten.

Heimatpreisträger 2024

Margarete Oppel & Gerhard Busch, Mechelroda

Die Laudatio hielt Landrätin Christiane Schmidt-Rose.



In ihm vereinen sich Kreativität, handwerkliches Können und überdurchschnittliche Hilfsbereitschaft. Sein riesiges Engagement zeigt sich in der Vielzahl der Projekte bei denen er maßgeblich mitgewirkt hat, wovon hier einige beispielhaft genannt werden.

Dabei immer an seiner Seite seine Lebensgefährtin Margarete Oppel, die ebenfalls an nahezu allen Dorfereignissen beteiligt war oder ist.

Die Konzeption einer überdachten Sitzgruppe für den Dorfplatz, die nicht nur zu einem gemütlichen Treffpunkt für die Bewohner geführt, sondern auch das Dorfbild maßgeblich verschönert hat, ist durch ihn entstanden.

Darüber hinaus leisten die beiden mit der Gestaltung von Gedenktafeln, Restaurierungs-, Reparatur- und Sanierungsarbeiten in der Dorfkirche sowie die Pflege und Erhaltung der Orgel einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung des kulturellen Erbes.

Die aktive Mitgestaltung der 700-Jahr-Feier im Jahr 2019, die Einsatzbereitschaft bei den Gassenfesten oder bei den Veranstaltungen in der Kirche zeigen die große Hilfsbereitschaft.

Doch nicht nur bei den erwachsenen Dorfbewohnern sind sie angesehen sondern auch bei den Kindern, sodass sie auch die Titel „gute Oma“ und „guter Opa“ tragen.

Während er bei der Kirchenführung den Kindern nicht nur den Kirchturm zeigt sondern auch alles zur Kirche erklärt, gibt es bei ihr Eiskonfekt. Auch Geschichten über das Dorf und die früheren Zeiten geben die beiden gern zum Besten. Das Schmücken des Maibaums mit den Kindergartenkindern ist mittlerweile Tradition ebenso wie die Schokolade danach.

Damit die Geschichte des Dorfes auch für die künftigen Generationen zugänglich ist, führt er die Ortschronik in Bild und Schrift. Recherchen zu Alexander Wilhelm Gottschalg, dessen Geburtshaus, das Nachbarhaus der beiden ist, fließen ebenfalls in die Ortschronik ein.

Für all die großartigen Leistungen, die bei weitem nicht vollständig sind, das Engagement und die Bewahrung des kulturellen Erbes erhielten Margarete Oppel und Gerhard Busch den Kreisheimatpreis 2024.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser wohlverdienten Auszeichnung!

AUSZUG AUS DEM ANGEBOT DER KVHS

Kursangebote der Kreisvolkshochschule Weimarer Land

Bernhardstraße 16
99510 Apolda

Telefon: (03644) 51 65 00

E-Mail: info@kvhs-weimarerland.de

Web: www.kvhs-weimarerland.de



KULTUR

Upcycling - Nähschule

Sie möchten gern mal etwas selbst nähen, wissen aber nicht so richtig, wie Sie anfangen sollen oder haben keine Erfahrung mit der Nähmaschine?

In diesem Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene können Sie erste Erfahrungen sammeln und unter Anleitung einfache Nähprojekte verwirklichen.

Dabei können neue Stoffe oder aussortierte Kleidungsstücke (Upcycling) genutzt werden.

Lassen Sie sich inspirieren und nutzen Sie die Zeit auch, um vom stressigen Alltag abzuschalten und gemeinsam kreativ zu werden. Über mitzubringende Materialien werden Sie in der ersten Kursstunde oder vor Kursbeginn informiert.

84,00 EUR

6 Termine, Samstag, ab 19.10.2024, 9:00 - 12:00 Uhr

Susanne Jüngling, Cornelia Autenrieth,

Bernhardstraße 16, Raum 2.4



Anmeldungen und Anfragen unter:

info@kvhs-weimarerland.de oder Tel.: **0 36 44 / 51 650-0**

Online-Vorträge - kostengünstig und kurzweilig, für Sie auf unserer Homepage!

Lebensmittelkennzeichnung - Augen auf beim Kauf

Di., 29.10.2024, 17:00 Uhr, kostenfrei

Der Aufstieg Chinas

Mo., 28.10.2024, 19:30 Uhr, kostenfrei

Gesunder Darm - Gesunder Mensch

Di., 05.11.2024, 18:00 Uhr, 5,00 EUR

Investieren in Aktien, ETF und Co - Grundlagenwissen

Di., 27.11.2024, 18:00 Uhr, kostenfrei



GESUNDHEIT

Senioren-gymnastik in Magdala

Noch freie Plätze im neuen Kurs.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und laden Sie ganz herzlich ein, sich mit uns gemeinsam in der Gruppe sportlich zu bewegen. Seien Sie mutig, kommen Sie einfach zu einer Schnupperstunde vorbei, jeden Dienstag, 13:15 Uhr. Eine Anmeldung ist ab sofort möglich.

72,00 EUR

12 Termine, Dienstag, ab 09.01.2025, 13:15 - 14:15 Uhr, Rathaus in Magdala

Diana Kürbs | Leiterin Außenstelle Magdala: Marion Gessner

Kontakt: marion.gessner1@gmx.de / 0179-2616537



SPRACHEN

Von Horksen, Trienickeln und Ludemännern - Apoldaer Mundart im 21. Jahrhundert

In der ersten Veranstaltung erfolgen historische Betrachtungen zur Entstehung von Dialekten bzw. Mundarten. Eine Vielzahl von Beispielen für die Apoldaer Mundart als gesprochene Sprache runden die ersten beiden Stunden ab. In den beiden Stunden der zweiten Veranstaltung bringen die Teilnehmenden ihre Beispiele für Apoldaer Mundart ein. Abschließend wird „Apoldsch“ als geschriebene Sprache vorgestellt. Achtung: Kurs wird an den genannten Terminen in zwei Zeitschienen, Vormittag und Abend, angeboten.

12,00 EUR

2 Termine, Dienstag, 05.11.2024/12.11.2024, 17:00 - 18:30 Uhr, KVHS Bernhardstraße 16, Apolda | Ute Kirschbach

Fremdsprachenangebot, verschiedene Lernstufen

Vor Ort in Apolda:

Französisch, Spanisch, Italienisch, Latein

Online:

Norwegisch, Dänisch: in Planung; Spanisch, Italienisch - Konversation

Detaillierte Angaben zu den einzelnen Kursen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage.



ARBEIT, BERUF & DIGITALES

Smartphone & Tablet (Android) für Einsteiger - Erste Schritte und Grundlagen

Dieser Grundkurs vermittelt die wichtigsten Grundlagen zur Nutzung Ihres Android-Smartphones bzw. Tablets.

Lerninhalte sind: Tasten, Anschlüsse, Zubehör, die Benutzeroberfläche, die wichtigsten Apps kurz erklärt, Ihr Smartphone personalisieren, die Tastatur benutzen, Anrufe tätigen, Fotos machen, bearbeiten und speichern, sowie Tipps & Tricks.

Der Grundkurs richtet sich primär an ältere Teilnehmer ohne Erfahrungen mit Android Smartphones und soll erste Grundlagen vermitteln, es werden also keine Kenntnisse vorausgesetzt! Durchgeführt wird der Kurs in den Räumlichkeiten der KVHS, eigene Tablets bzw. Android Smartphones sind bitte (vollgeladen!) mitzubringen!

13,50 EUR Gruppe ab 10 Personen

15,00 EUR Gruppe ab 5 Personen

3 UE, 1 Veranstaltung - Termin auf Anfrage, 09:30 - 12:00 Uhr

KVHS WL, Bernhardstraße 16, Apolda



NACHBARSCHAFTSHILFE-KURS

Einsatz des Entlastungsbetrages nach § 45 SGB XI

Eine Möglichkeit den Entlastungsbetrag in der Pflege zu nutzen ist die Unterstützung im Alltag im Rahmen der Nachbarschaftshilfe. Was Nachbarschaftshelfer beachten müssen, welche Leistungen sie erbringen dürfen und wie die Registrierung als Nachbarschaftshelfer gelingt wird als Ganztagschulung vermittelt.

Präsenz und Online-Kurs:

Mittwoch, den 20.11.2024 von 9:00-15:00 Uhr

Präsenzteilnahme in der Filiale der AOK plus in der Schillerstraße, Apolda

NUR Online: Samstag, der 30.11.2024 von 9:00-15:00 Uhr

Diese Kurse sind KOSTENFREI

Projekt: KI für ein gutes Altern

Im Rahmen eines bundesweiten Projektes der BAGSO (Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen) erhielten wir als Kreisvolkshochschule Weimarer Land den Zuschlag für eine Projektförderung, gemeinsam mit dem Landesseniorenrat Thüringen und der gemeinnützigen Stiftung/gemeinnütziger Träger - Marie Seebach Kultur Wohnen gemeinnützige GmbH. Das Projekt „KI für ein gutes Altern (<https://ki-und-alter.de/>) soll die ältere Generation an die neuen KI-Technologien alltagstauglich heranzuführen, sie informieren und Berührungsängste abbauen. Ziel ist es, die Möglichkeiten der Teilhabe für die Ältesten zu erweitern. In diesem Zusammenhang planen wir einen „KI-Schnuppertag“ im Forum Seebach (#forumseebach). Wir möchten dabei Möglichkeiten der KI an konkreten praktischen Beispielen und für ein breites (Laien-)Publikum erlebbar machen. Kommen Sie vorbei und lassen sich inspirieren und überraschen.

Wann: 16.11.2024 von 10:00 - 13:00 Uhr

Wo: Forum Seebach, Tiefurter Allee 8, Weimar

In Zusammenarbeit mit:

DIGITALER ENGEL

STÄRKUNG DER TEILHABE ÄLTERER MENSCHEN

Alles rund ums Online-Banking

Inhalte des Vortrags

Was ist Online-Banking und welche Vor- und Nachteile hat es?

Wie kann ich Online-Banking einrichten?

Welche Geräte benötige ich?

Was muss ich beachten?

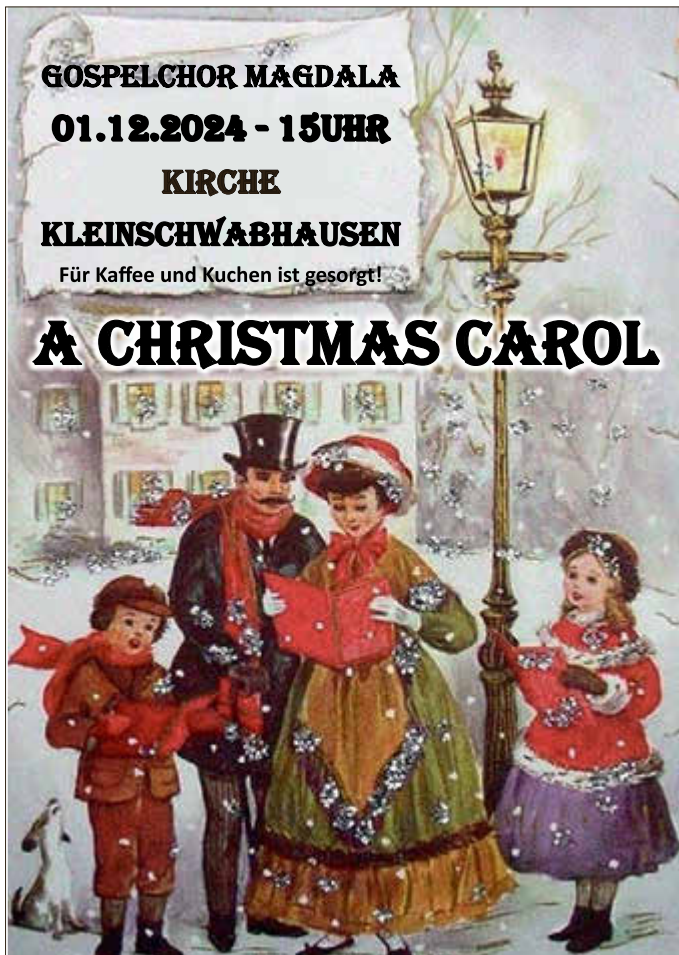
13. November 2024
15:00 - 17:00 Uhr
im Schloss Blankenhain
Am Markt 2

Gefördert durch:

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Ministerium für die Europäische Union

ALEKS



Herzliche Einladung

am Samstag, dem 14.12.2024 um 16.00 Uhr
zum **Konzert** in die Kirche Herressen.

Cliff Rößler wird uns bei Kerzenschein mit bekannten weihnachtlichen Liedern und Weisen auf den 3. Advent einstimmen.

Wir freuen uns auf Sie als unsere Gäste.

- FREIER EINTRITT -

Ortsteilbürgermeister Jochen Kürbs
Gemeindekirchenrat Herressen
Dorfkümmerin Sarah Tümmeler



TourismusPlusWirtschaft Fachtreffen

Wir laden alle Vertreter von Wirtschaft und Tourismus am **05. November** um 12.00 Uhr ins **Hotel am Schloss Apolda**, Raum "Decke Pitter" ein.



Impulsvortrag: „Inviting statt Recruiting - Wie Sie Menschen gewinnen, die bleiben“ mit Prof. Michael Buttgerit

Workshops:
1 - Inviting statt Recruiting mit Prof. Michael Buttgerit
2 - Effektives "Onboarding" mit Chris Beck & Andrea Gebhardt (Viega GmbH & Co. KG)

Interview: Mitarbeiterkultur mit Sandra Engel vom Weinberghotel Edelacker

Anmeldung über den QR-Code
oder www.weimarerland.de

Die Teilnehmerplätze sind begrenzt!





Badetag

Die Pflege zu Hause hat viele Herausforderungen.

Praktische Ideen, wie Sie bei der Körperpflege effektiv unterstützen können, gibt Ihnen unser Online-Portal, der BARMER Pflegecoach.

Schauen Sie sich das Thema "Rundum sauber" an: rund um die Uhr, kostenlos und ohne Anmeldung.



Mehr Infos unter:
www.barmer-pflegecoach.de

Artikelnummer 1703075AZ 05.22

Profitieren Sie vom stärksten Finanzierungspartner für Immobilien in der Region.

Ob Sie Ihren neuen Wohntraum realisieren oder die Zinsbindung der eigenen vier Wände angehen wollen:

Wir stehen an Ihrer Seite!
0361-545-17123 / -17120.



Antje Lorber
Ihre Immobilienfinanzierungsberaterin



Rene Müller
Ihr Immobilienfinanzierungsberater



Wir suchen DICH!

Wir sind ein Traditionsunternehmen der Region Mittelthüringen und möchten unser Team in den Bereichen **Elektronik / Elektro- und Informationstechnik und Systemplanung** erweitern.

Wir stellen ein:

- **Ingenieur m/w/d für Elektrotechnik / Staatlich geprüfter Techniker m/w/d**
- **Elektroniker m/w/d für Betriebstechnik, Automatisierungstechnik, Schalt- und Steuerungsanlagen**

Bei uns finden Sie eine interessante und zukunftssichere Tätigkeit und einen unbefristeten Arbeitsplatz in einem familiären Team.

Weiterbildung, Sozialleistungen, individuelle Abstimmung – wir schätzen unsere Mitarbeiter als unsere wichtigste Ressource!

Alle Informationen zur Bewerbung unter:



Papst Elektroanlagenbau GmbH
Neue Gasse 27a
99428 Grammetal / OT Ottstedt am Berge
www.netzschutz.com
Tel.: +49 36203 / 551-0

BESTATTUNGSINSTITUT

APOLDA

Ihr kommunaler Bestatter

Wir begleiten Sie in schweren Stunden.



Bestattungsinstitut Apolda GmbH

Oststraße 49 · 99510 Apolda
E-Mail info@bestattungsinstitut-apolda.de
Internet www.bestattungsinstitut-apolda.de
Telefon 03644-56 27 30
Telefax 03644-55 57 10

STEINMETZBETRIEB

Markus Brandt

u.a. Fensterbänke, Treppen, Küchenarbeitsplatten, usw.

03 44 67/40 233

www.grabmale-herrengosserstedt.de

Der entspannteste Strom der Region.

Preisstabil. Servicestark. In der Region zu Hause.



Entspannt bleiben.

Günstig Strom nutzen.

Beim Thema Energie ganz relaxt bleiben? Geht federleicht – mit fairen und weiterhin **stabil bleibenden Preisen** sowie tierisch gutem Service. Als regionaler Anbieter versorgen wir Sie jederzeit **zuverlässig und sicher** mit Energie.

Mehr zu unseren Angeboten unter
stadtwerke-jena.de/energie

f @ X v in X



 stadtwerke
energie jena-pößneck
STADTWERKE JENA GRUPPE

Fachkraft (m/w/d) für gemeinschaftliche Wohnform in Egendorf gesucht

Wir suchen ab sofort eine engagierte Fachkraft. Werden Sie Teil unseres motivierten Teams und unterstützen Sie unsere Bewohner*innen auf wertschätzende Weise bei einem selbstbestimmten Leben.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Heilerziehungspfleger*in, Erzieher*in, Ergotherapeut*in, Krankenschwester, Kranken- oder Altenpfleger*in
- Engagement, Belastbarkeit und Freude an verantwortungsbewusster Teamarbeit
- Bereitschaft zu wohnformüblichen Arbeitszeiten und Wochenenddiensten

Wir bieten:

- Tarifliche Vergütung nach PATT inkl. Jahressonderzahlung und betriebliche Altersvorsorge
- Monatsgehalt von 2.700 bis 3.600 € (abhängig von der Anerkennung Ihrer Berufserfahrung, inkl. Zulagen) bei einer 30-Stunden-Woche

Interessiert? Eine kurze E-Mail oder ein Anruf bei Frau Hüttl genügen: bewerbung@lhw-we-ap.de oder 036459.44911



Lebenshilfe-Werk
Weimar/Apolda e.V.

2.700 bis 3.600 €
bei 30-Std./Woche



neo-GARDEN
Wohnwert neu definiert

www.neo-garden.de



Aktionsangebot

Alu-Terrassendach
4 Standardfarben ohne Aufpreis zur Auswahl
4,00 x 3,00 m inkl. Montage, Fundamente und dimmbarer LED-Beleuchtung

4.999,00 EUR
inkl. gesetzlicher MwSt.

Sommergärten



neo-GARDEN GmbH & Co. KG
Inhaber: Uwe Meersteiner
Forstweg 1
99439 Am Ettersberg
E-Mail: kontakt@neo-gardende

Tel.: 03 64 52 / 18 99 43
Fax: 03 64 52 / 76 20 74
Mobil: 0163 / 15 29 510

Abbildungen sind Planungsbeispiele, das Aktionsangebot ist ähnlich.

Treppenlifte kauft man nur beim Treppen-Profi.

Treppen sind unsere Leidenschaft, können für den ein oder anderen aber auch zum Hindernis werden. Damit Sie auch in Zukunft mühelos jede Stufe überwinden, stehen wir Ihnen kompetent zur Seite. Rufen Sie uns an!

Ihr regionaler Partner in Mühlhausen
BÄTHE TREPPEN GmbH

BÄTHE TREPPENLIFTE
Tel.: 0 36 01 - 40 84 10
www.baethe.de

Baumaschinen · Landmaschinen · Kommunaltechnik

Rüdiger Schwarz




Verkauf · Service · Vermietung
 ☎ 03643 849174
 @ info@baumaschinen-schwarz.de
 www.baumaschinen-schwarz.de

🏠 Ahornallee 5
 Gewerbegebiet Legefeld
99428 Weimar

Lust auf neue Schuhe ?!!
 z.b.: Merrell, Waldläufer, Legero

Problemfüße ?!!
 z.b. Unter-Übergrößen-Überweite, Hallux u.v.m.

SCHUH Jogmin
 FÜR FACHGESCHÄFT

Sophienstr. 5 · 99444 Blankenstein
 Tel. 036459-4 02 07
 Unser Öffnungszeiten:
 Mo - Fr 9 - 13 und 14^h - 18 Uhr
 Sa 9 - 11^h Uhr

www.schuh-jogmin.de



Natürlich

... das fühlt sich so richtig an!

Alte Stadt-Apotheke Apolda

Apothekerin Brita Ende s.K.
 Markt 11 · 99510 Apolda
 ☎ 03644 56 27 57 · 📠 03644 56 27 16
www.apotheke-apolda.de

Neu bei uns: Fettsäure-Analyse

Jetzt testen: Mit dieser Analyse bestimmen wir Ihr ganz persönliches Fettsäureprofil mit Omega-6/3-Verhältnis, Omega-3-Index und Trans-Fett-Anteil der letzten 60 bis 80 Tage. Anschließend beraten wir Sie gern zu Ihrem persönlichen Bedarf. Kosten 80 € Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Vorfreude auf Weihnachten 2024

Ein duftender Abend mit Bio Winterdüften für jede Stimmung und der Vorstellung der PRIMAVERA Weihnachtskollektion erwartet Sie.

Wann: **Dienstag 19.11.2024**
Mittwoch 27.11.2024
 Jeweils 18.30 - ca. 19.30 Uhr

Wo: Alte Stadt Apotheke
 Wer: mit Aromatherapie-Mastercoach Michaela Hensel

Bitte anmelden!

BRAUCHEN DRINGEND SPENDE HELDEN

BLUTSPENDE

Am Ettersberg OT Buttstedt, Mo 28.10. Rathaus
 16-19 Uhr, Markt 14a

Weimar-Taubach, Di 5.11. Vereinshaus
 17-19:30 Uhr, Kirchplatz 6a

Sachsenhausen, Mi 6.11. „Zu den Kastanien“
 16-19 Uhr, Pfarrgasse 34

Nohra, Do 14.11. Spartenheim
 17-19:30 Uhr, Am Sperlingsberg

Blankenhain, Fr 15.11. Förderzentrum
 16-19 Uhr, Große Nonnengasse 22a

Bad Sulza OT Wickerstedt, Fr 22.11. Sportlerheim
 16-19 Uhr, Hauptstraße

Umpferstedt, Fr 22.11. Feuerwehr
 16-19 Uhr, Teichstraße 12

Kranichfeld, Fr 6.12. Kita „Zwei-Burgen-Stadt“
 15:30-18 Uhr, Rudolf-Baumbach-Str. 6

Bad Sulza, Di 10.12. Toskana Therme Conference Center
 15:30-18:30 Uhr, Wunderwaldstraße 2a

Facebook/blutspende123 www.blutspendesuhl.de



Impressum

Herausgeber:
 Kreis Weimarer Land

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
 Landrätin des Kreises Weimarer Land

Redaktion:
 Pressestelle des Landratsamtes des Kreises Weimarer Land
 Silke Schmidt
 Anschrift:
 Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda, Telefon: 03644 540-152
 Fax: 03644 540-115, E-Mail:
post.pressestelle@weimarerland.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
 Pressestelle des Landratsamtes des Kreises Weimarer Land

Erscheinungsweise:
 Acht mal im Jahr, kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Kreises Weimarer Land. Bei Bedarf können Einzel Exemplare zum Preis von 1,00 Euro beim LRA Weimarer Land, Pressestelle, Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda, bestellt werden.

Redaktionsschluss:
 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes.

Druck:
 LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
 Tel: 03677 2050-0, Fax: 03677 2050-21,
 E-Mail: info@wittich-langewiesen.de

Vertrieb:
 LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
 Tel: 03677 2050-0, Fax: 03677 2050-21,
 E-Mail: info@wittich-langewiesen.de



Wir sind mit Apolda verbunden

Deshalb unterstützen wir unsere Apoldaer Sportler.

Wir wünschen dem HSV Apolda 1990 e.V. viel Erfolg!

Mehr über unser Engagement: www.evapolda.de



eva 
Energieversorgung Apolda